

ALPINALE KURZFILM FESTIVAL

9. bis 13. August 2022

Bludenz

www.alpinale.at

Alpinale



PSSST. ES GEHT GLEICH LOS!

**GUTE UNTERHALTUNG BEI DER ALPINALE 2022 WÜNSCHT
DIE RAIFFEISENBANK BLUDENZ-MONTAFON.**



Grußworte	Seite 5
Danke	Seite 9
Über das Festival	Seite 10
Programm und Filmübersicht	Seite 12
Festival- und Ticketinfos	Seite 16
Patenschaften	Seite 18
Partnerbetriebe Sponsor:innen und Fördergeber:innen	Seite 19
Wettbewerb International	Seite 22
Vorjury	Seite 39
Rückblick Horrornacht	Seite 42
Wettbewerb v-shorts	Seite 44
Wettbewerb Kinderkurzfilm	Seite 54
Wettbewerb VR	Seite 60
Wettbewerb Horror	Seite 64
Jury	Seite 68
Vorschau	Seite 78
Ausgezeichnet	Seite 80
Team	Seite 82
Impressum	Seite 87



bludenz
Die Alpenstadt



Johannes Rinderer
Vizeobmann

Warum ist Kurzfilm so großartig? Weil es in einem Kurzfilm keine langen Dialoge oder Einleitungen gibt, die den Film unnötig in die Länge ziehen. Die Geschichte wird direkt erzählt und überrascht uns mit ihren Wendungen. Er fordert uns heraus, packt uns bei den Gedanken und lässt uns nicht mehr los. Er zeigt die Welt in ihrer Vielfalt und regt zum Nachdenken an. Kurzfilm ist eine Art Miniatur-Universum, in dem alles möglich scheint. In einem gut gemachten Kurzfilm stecken viele Ideen, die oftmals weitaus spannender sind als die Geschichten in den Großproduktionen aus Hollywood. Und: Es braucht nicht viel Zeit um diese kleinen Kunstwerke zu genießen. An einem Abend kann man ganz viele unterschiedliche Geschichten erleben und neue Welten entdecken.

Wir haben wieder ein spannendes Programm zusammengestellt, das die Vielfalt des Kurzfilms zeigen wird. Wir wünschen allen unseren Gästen viel Vergnügen beim Schauen toller Filme und eine gute Zeit in Bludenz.

PS:

An dieser Stelle bedankt sich unsere Festivalintendantin und Obfrau Manuela Mylonas immer bei ihrem wunderbaren Team, allen Helfer:innen, Mitgliedern und Unterstützer:innen. Heute danke ich Manuela, dass sie mich vor 15 Jahren zur **ALPINALE** eingeladen und mir die Welt der Kurzfilme näher gebracht hat. Sie investierte in dieser Zeit unzählige Arbeitsstunden ehrenamtlich in das Kurzfilmfestival. Als Zeichen der Wertschätzung für die großartige Entwicklung der **ALPINALE**, ihren Idealismus, ihr Engagement und ihr Durchhaltevermögen wurde sie im März mit dem Verdienstzeichen des Landes ausgezeichnet. Eine Anerkennung, die Manuela wirklich verdient hat. Ein großes **DANKE** an dich, liebe Manuela und ich freue mich auf unsere weitere Zusammenarbeit, denn wie heißt es so schön? „Nach der **ALPINALE**, ist vor der **ALPINALE**.“

Do 25 bis Sa 27/AUG JAZZ & GROOVE FESTIVAL

Remise Vorplatz & Altstadt

Do 25/AUG

Altstadt Bludenz

Fierobad Jazz Special

Fr 26/AUG

Remise Vorplatz

Devigili/Middelton Quartet

Karin Bachner & Pocket Big Band

Sa 27/AUG

Remise Vorplatz

Paul Pichler Quartett

Hot Pants Road Club

www.bludenz.at



Kartenvorverkauf bei allen
ländleTICKET Vorverkaufsstellen,
in allen Sparkassen und Raiffeisenbanken
in ganz Vorarlberg, online
auf www.laendleticket.com.

lvkw

getzner

Vorarlberg

SPARKASSE
Bludenz

Hauptsponsor Bludenz Kultur



Simon Tschann
Bürgermeister
Bludenz

Wenn die **ALPINALE** von 9. bis 13. August den Remise-Vorplatz in ein großes Open-Air Kino verwandelt, dann steht die Alpenstadt wieder ganz im Zeichen des Films. Rund 70 Kurzfilme aus Vorarlberg, Österreich und der Welt werden an fünf Tagen präsentiert. Die **ALPINALE** besticht durch ihr einzigartiges Ambiente, das nicht zuletzt dem großen Engagement des Festivalteams und den zahlreichen freiwilligen Helfer:innen geschuldet ist. Da steckt viel Herzblut drin – Obfrau Manuela Mylonas und ihr Team haben auch heuer in der Vorbereitung schon ganze Arbeit geleistet. An dieser Stelle möchte ich mich besonders für die fantastische Zusammenarbeit bedanken und wünsche dem Organisationsteam einen reibungslosen Festivalverlauf. Das Publikum darf sich jedenfalls auf eine großartige 37. Auflage der **ALPINALE** freuen.



Cenk Dogan
Kulturstadtrat
Bludenz

Das Einhorn kommt in die Remise – Bludenz und die **ALPINALE** teilen sich definitiv mehr als nur das Wappentier bzw. die Siegetrophäe. Es ist das Bekenntnis zu professioneller Kulturarbeit und zur internationalen Kurzfilmszene. Mit Filmen im Originalton und eigens für das Festival angereisten Filmemacher:innen aus aller Welt bringt die **ALPINALE** urbanes Flair nach Bludenz. Gleichzeitig besticht das Festival mit seinem Regionalbezug: Zahlreiche Kooperationen mit lokalen Betrieben, ein reges Vereinsleben und die Kategorie v-shorts sprechen für sich. Auch das junge Publikum darf sich auf ein tolles Programm freuen: Neben sechs Kinder-Kurzfilmen lädt das **ALPINALE**-Team vorab zum Workshop „Ich bastle mein kleines Ich bin Ich“ ein – eine Kooperation mit dem Bludenzer Kulturbüro anlässlich des 50. Geburtstags des bunten Tiers. Ich wünsche allen, die sich den Wettbewerben stellen, viel Glück sowie unvergessliche und inspirierende Filmabende in Bludenz.

Die **ALPINALE** versammelt die kurze filmische Form in all ihrem wunderbaren Facettenreichtum – das ist unbestritten die große Stärke des beliebten Festivals in Vorarlberg. Das mit viel Feinsinn erstellte Festivalprogramm überschreitet Genre- und Ländergrenzen und lädt uns alle recht herzlich ein, die weite Welt durch verschiedenste filmische Perspektiven von Bludenz aus zu erkunden: 950 Filmeinreichungen aus 71 Ländern erreichten das Festival, über die Vergabe der begehrten „Goldenen Einhörner“ entscheiden internationale Expert:innen und das Publikum. Dass auch Preise in den Kategorien VR-Film, Horror und v-shorts vergeben werden, ergänzt das bestehende Programm für Nachwuchsfilmemacher:innen und junges Publikum in schöner Weise.

Es freut mich sehr, dass die **ALPINALE** unter der umsichtigen und professionellen Leitung von Manuela Mylonas 2022 nun zum bereits 37. Mal stattfinden kann – ein unverzichtbarer Beitrag zur Vorarlberger Filmkultur! Ich wünsche den Wettbewerbsteilnehmer:innen viel Glück und dem Publikum viele bereichernde Kinomomente in Bludenz.



Mag. Andrea Mayer
Staatssekretärin
für Kunst und Kultur

obadoba

schöpfen wir Kraft für neue Wege



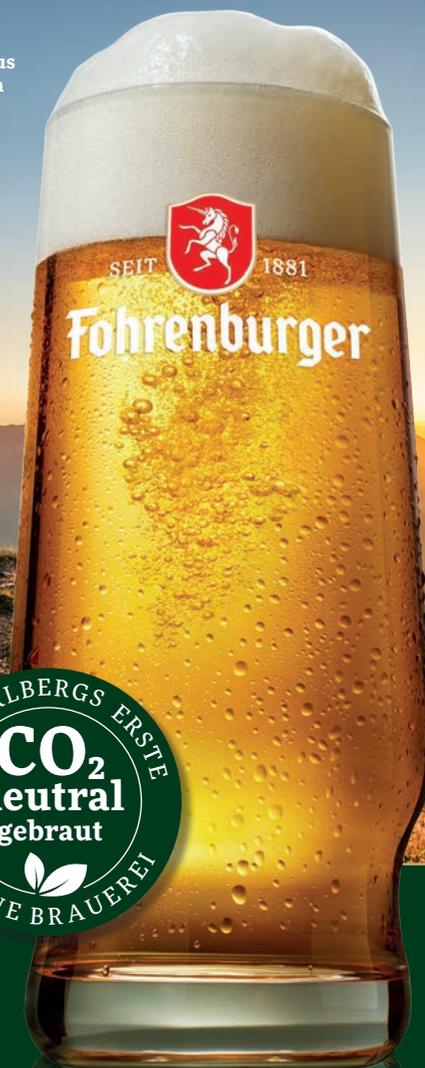
CO₂ neutral
gebraut im
Oberland



Kristallklares
Quellwasser aus dem
Arlberg-Silvretta-Massiv



Beste
Rohstoffe aus
der Region



SEIT 1881



Fohrenburger

DANKE

Achleitner Karin, Adamek Elias, Ahmadi Hamza, Ahmed Ron Isa, Allgäuer Helmut, Amann Claudia, Amann Paul, Arzberger Natascha, Aßmann Dagmar, Aßmann Ernst, Bachmann Bianca, Bartenbach Nikola, Baumgartner Bernhard, Baumgartner Georg, Bayer Katy, Beck Daniela, Berchtold Michael, Berger Mathias, Bickel Andrea, Bohle Anita, Brock Mathias, Burtscher Sabine, Burtscher Wolfgang, Buttazoni Erna, Buttazoni Erwin, Buttazoni Manfred, Buttazoni Matthias, Butzerin Laura, Cehic Dian, Claußen Victor, Corn Gerhard, Danko Emma, Dibold Jakob, Diesenreither Robert, Dogan Cenk, Domig Martin, Dulović Adela, Dünser Julian, Engstler Anna, Fink Carla, Fink Norbert, Flax Richard, Fleisch Beatus, Fleisch Melanie, Frenken Lukas, Fritsche Maximilian, Fritsche Sigrid, Fritsche Stefan, Fuchs Patric, Fuchs Stefanie, Gabriel Athina, Gantner Christian, Gantner Julia, Gartmann Katharina, Gerhalter Christian, Glatzschatzi, Glawitsch Jakob, Gorbach Julian, Gringl Ramona, Gut Oliver, Häfele Eva, Heimpel Sonja, Herburger Ulrich, Hilger Anke, Hofsteter Harald, Hölbling Daniel, Ilg Thomas, Kaiser Thomas, Kalaivanan Felix, Kaptan Tuna, Kessler Lukas, Kirisits Stefan, Klien Elke, Koch Susanna, Kohler-Domig Manuela, Königbauer Marie, Konrad Simon, Konzett Petra, Kotyk Tereza, Kulmitzer Christl, Kulmitzer-Rabel Martina, Künz Andreas, Lanaz Lucienne, Lange Walter, Laterner Thomas, Leitner Johannes, Lienher Michael, Lins David, Lins Friederike, Loacker Laura, Löchle Stefan, Ludescher Anna, Ludescher Helmut, Ludescher Thomas, Mackowitz Hanno, Mackowitz Hugo, Madlener-Tonetti Beatrix, Maier Teddy, Malin Magdalena, Malin Werner, Mang-Manger Marlene, Marinier Simona, Maurer René, Maurer Wolfgang, Mayer Andrea, McCoid Kate, Melbinger Samantha, Meteer Selin, Meyer Wiebke, Milosavac Sandra, Mischitz Sebastian, Mörschbacher Markus, Mörschbacher Michaela, Mujovic Denis, Müller Belinda, Munnix Jaimy, Mustedanagic Jasmin, Mylonas Manuela, Mylonas Niko, Nenning Selina, Newland Brigitte, Nußbaumüller Winfried, Orth Michael, Österle Barbara, Pagliero Clara, Paterno Miriam, Patscheider Petra, Pehlivan Armin, Peterlunger Linda, Pfeifer Rosa, Pichler Anouk, Plangg Silvia, Preite Sandro, Pröm Dominik, Raes Britt, Raid Carina, Rainer Christoph, Rauch Johanna, Rauhaut Manuela, Raunicher-Thoma Heidrun, Rhomberg Rebekka, Riedler Katharina, Rinderer Alina, Rinderer David, Rinderer Jaqueline, Rinderer Johannes, Rinderer Rebekka, Rudigier Stefan, Rützler Otmar, Sarac Hicret, Schacherl Jürgen, Schallert-Dünser Lucia, Schattauer Ernst, Schatzer Aaron, Schenk Jan, Schloms Karin, Schlosser Marion, Schmid Christoph, Schmidinger Paul, Schnepf Ulrike, Schöbi-Fink Barbara, Schoch Fritz, Schreiner Martina, Schrimpf Kathi, Scopoli Gerhard, Seebacher Lina Maria, Siegers Florian, Sieghartsleitner Madlen, Siller Michael, Slavic Martin, Smith Lara, Sottopietra Marie, Sprenger Katharina, Sprenger Michael, Steinbock Mirjam, Steiner Lorenz, Stemer Elisa, Stern Simon, Stiegler Sarah, Stoff Joachim, Strolz Alexander, Strolz Jürgen, Strolz Manfred, Strolz Peter, Thoma Christoph, Tomaselli Bianca, Tschann Simon, Türk Jasmine, Ulrich Johanna, Voggenberger Rainer, Wachter Christian, Wachter Mailin, Wagnleitner Anna, Wallner Markus, Wasner-Leitner Silvia, Wehinger Magdalena, Weiß Eva, Werner Laura, Widmann Jakob, Wiedemann Andrea, Wieser Isabella, Wieser Michael, Witwer Markus, Wolf Günther J., Wöb Johanna, Zerlauth Adrian

DIE BESTEN KURZFILME AUS ALLER WELT IN BLUDENZ

Highlight für Filmfans

Seit über 35 Jahren ist das **ALPINALE** Kurzfilmfestival ein Highlight für Filmfans und Kulturliebhaber:innen. In einem vielfältigen **ALPINALE**-Programm findet das Filmherz, alles was es braucht: Spannung, Drama, Humor und Kontroverse. Auch dieses Jahr wirft die **ALPINALE** fünf Abende lang ihren Projektor an, um dem Publikum die besten Kurzfilme zu zeigen. Von Dienstag, 9. August bis Samstag, 13. August dreht sich in Bludenz alles um die fabelhafte Welt des Kurzfilms.

Heuer wurden über 950 Kurzfilme gesichtet.

Im Vorfeld sichtete das Team der **ALPINALE** heuer über 950 Kurzfilme mit einer Gesamtdauer von mehr als 250 Stunden. Über das gesamte Festival verteilt flimmern 60 Filme in neun Programmen über die Leinwand. Am Mittwoch und Donnerstag stehen in der Kategorie „v-shorts“ 16 Vorarlberger Filmproduktionen im Mittelpunkt. Und am Freitag wird es dann gruselig, denn nach dem regulären Wettbewerbsprogramm werden sechs ausgewählte Horrorkurzfilme für Nervenkitzel sorgen.

Sieben Kategorien

Das „Goldene Einhorn“ wird in insgesamt sieben Kategorien verliehen. Eine Jury fokussiert sich auf die Kategorien Kurzspielfilm und Animation. Die zweite Jury verleiht in der Kategorie „Horror“ das „blutige Goldene Einhorn“, prämiieren den besten „VR“-Film und wählen die beste Vorarlberger Filmproduktion. Der beste Vorarlberger Kurzfilm erhält neben der v-shorts Trophäe ein Preisgeld von 500 Euro, zur Verfügung gestellt von der Fachvertretung der Film- und Musikwirtschaft der Wirtschaftskammer Vorarlberg und dem Filmwerk Vorarlberg. Zusätzlich werden die Publikumsfavoriten in den Kategorien „Kinderfilm“ und „Internationaler Wettbewerb“ mit je einem Goldenen Einhorn ausgezeichnet.

Kinderprogramm am Freitag

Auch der beim jungen Publikum beliebteste Kinderkurzfilm bekommt ein „Goldenens Einhorn“. Denn neben dem **ALPINALE** Kurzfilmfestival gibt es am Freitagnachmittag auch ein eigenes Kinderprogramm, bei dem dieses Jahr sechs Kurzfilme für Kinder gezeigt werden. Die Siegerfilme aus allen

Kategorien werden am Samstag, dem 13. August, im Rahmen der Preisverleihung noch einmal vorgeführt.

Die **ALPINALE** zeigt auch dieses Jahr wieder die spannendsten, lustigsten und buntesten Kurzfilme aus der ganzen Welt. Für die 37. Auflage des Vorarlberger Kurzfilmfestivals laufen Filmproduktionen aus 22 Ländern im Programm. Dies spiegelt sich in einem sehr vielfältigen Wettbewerb wider: Während des Festivals werden unter anderem Kurzfilme aus Chile, Frankreich, Irland, China, Iran oder Schweden gezeigt. Auch drei österreichische Produktionen sind vertreten.

Filme aus
22 Ländern



PROGRAMM

	DIENSTAG, 9.8.22	MITTWOCH, 10.8.22	DONNERSTAG, 11.8.22	FREITAG, 12.8.22	SAMSTAG, 13.8.22
13:00				Kreativworkshop für Kinder	
15:00				Wettbewerb Kinderkurzfilm	
17:30		Wettbewerb v-shorts	Wettbewerb v-shorts		
20:30	Wettbewerb International	Wettbewerb International	Wettbewerb International	Wettbewerb International	Preisverleihung & prämierte Kurzfilme
23:30				Wettbewerb Horror	

FILMÜBERSICHT
WETTBEWERB
INTERNATIONAL

START 20:30 UHR
REMISEPLATZ

(BEI SCHLECHTEM
WETTER
IM STADTSAAL)

DIENSTAG

THE BOOT
HEART OF GOLD
GUIDE ME HOME
SHOWER BOYS
LILI ALONE
STEH AUF, DU SAU!
SIGNS

MITTWOCH

FARANAK
FREE FALL
CAMOUFLAGE
FROM TROY WITH LOVE
AVANT CARD
THE KICKSLED CHOIR
YOU'RE DEAD HÉLÈNE

DONNERSTAG

SEAHORSE
WHAT RESONATES
IN SILENCE
DIE UNSICHTBARE
GRENZE
LAST RIDE
FALL OF THE IBIS KING
SYNTHETIC LOVE
WALL #4

FREITAG

STEPHANIE
THE BOY AND THE
MOUNTAIN
THE VISIT
INIQUITY
WARUM BEGEHT HELEN
KOCH SCHWEREN KRAFT-
WAGENDIEBSTAHL?
NEUZEIT
TURBO LOVE

SAMSTAG

PRÄMIERTE KURZFILME



FILMÜBERSICHT
WETTBEWERB
KINDERKURZFILM

START 15:00 UHR
IM REMISESAAL

DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

FREITAG

SAMSTAG

AFFENDOMINO
DU HAST VIELE TEILE...

MITMALMEISTERIN
RANKSY

MIGRANTEN

OLE, BENNI UND DER REST
DES UNIVERSUMS

BIKE STORIES – FABRICIA
FÄHRT FAHRRAD

FILMÜBERSICHT
WETTBEWERB
V-SHORTS

START 17:30 UHR
IM REMISESAAL

FILMÜBERSICHT
WETTBEWERB
HORROR

START 23:30 UHR
IM REMISESAAL

WARTEN –
DER FILM
WARTEN –
DER FILM TEIL 2

TOPFPALMEN
FLUCHTTRAUM

ON WAKING UP

RASSISMUSNICHTSEIN –
MEINE WELT OHNE
RASSISMUS

LEER

BRAD AHEAD

RAINBOW CHURCH
BIKE STORIES – FABRICIA
FÄHRT FAHRRAD

DIE MONDHEXE

EMOTIONALE GEWALT

ELTERLICHE ENTFREM-
DUNG

KEEP TRYING

KOLLEGEN

STAINED SKIN

EVERY TIME WE MEET FOR
ICE CREAM YOUR WHOLE
FUCKING FACE EXPLODES

STUFFED

MEET JIMMY

HUNGRY JOE

THE LIGHT

SNAKE DICK

Besuche das Einhorn auf unseren
Social-Media-Kanälen:

 www.instagram.com/alpinale_kurzfilmfestival

 www.facebook.com/alpinale

 www.youtube.com/Alpinale



PROGAMM-
HIGHLIGHTS

Christoph Rainer,
Festivalmoderator

FILMGESPRÄCHE

Während des Wettbewerbsprogramms beantworten Filmemacher:innen und Jury die Fragen von Moderator Christoph Rainer und Festivalintendantin Manuela Mylonas.

OPEN-AIR

Ab 20.30 Uhr werden die Filme des jeweils zirka zweistündigen Programms unter freiem Himmel auf dem Platz vor der Remise gezeigt. Bei schlechter Witterung werden die Filmvorführungen in den Bludenzner Stadtsaal verlegt. Um zu erfahren, ob das Programm draußen oder drinnen stattfindet, besuche bitte unsere Website (www.alpinale.at) oder unsere Facebook- oder Instagram-Seite.

KINDERKURZFILME

Am Freitagnachmittag kommen unsere jüngsten Besucher:innen ab 15.00 Uhr voll auf ihre Kosten. Das junge Publikum darf sich auf sechs unterhaltsame Kurzfilme zwischen drei und 15 Minuten Dauer freuen.



Athina Gabriel,
Moderation
Kinderprogramm

V-SHORTS

Am Mittwoch und Donnerstag werden ab 17.30 Uhr Kurzfilme aus Vorarlberg gezeigt, die in der Kategorie „v-shorts“ gegeneinander antreten. Der Sieger:innenfilm wird von einer dreiköpfigen Jury prämiert.

ALPTRAUM

Am Freitag können eingefleischte Horror-Fans ihren Blutdurst stillen: Kurz vor Mitternacht (23.30 Uhr) sorgen nach dem regulären Wettbewerb sechs nominierte Horrorfilme im Remisesaal für Alpträume.

PREISE**Wettbewerb International**

Vorverkauf: 13 € (inkl. Gebühren), Abendkassa: 15 €

Preis ermäßigt (Ö1, Senior:innen, Schüler:innen, Student:innen und Lehrlinge, STANDARD-Abonnent:innen, Abendkassa): 11 € (inkl. Gebühren)

Wettbewerb v-shorts: Vorverkauf: 11 € (inkl. Gebühren), Abendkassa: 13 €

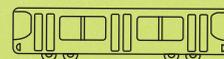
Wettbewerb Horror: Vorverkauf: 11 € (inkl. Gebühren), Abendkassa: 13 €

Wettbewerb Kinderkurzfilm: Vorverkauf: 3 € (inkl. Gebühren), vor Ort: 5 € mit dem Familienpass vor Ort: 3 €

ALPINALE Festivalpass: 40 €

Kombi-Tagesticket: 20 € (keine Ermäßigungen)

Kartenvorverkauf und wichtige Informationen: www.alpinale.at/tickets

**Jetzt kostenloses Ticket für die Anreise sichern!**

Die ALPINALE stellt allen Gästen ein gratis Öffi-Ticket für die An- und Rückfahrt zum Festival zur Verfügung. Der Fahrschein kann über alpinale.at/tickets oder direkt beim Vorarlberger Verkehrsverbunds beantragt werden.



Gültigkeit auf Papier, als auch am Smartphone. Es können alle öffentlichen Verkehrsmittel (Bus und Bahn) in ganz Vorarlberg sowie die Züge von den Grenzbahnhöfen Lindau (DE), St. Margrethen, Buchs (CH) und St. Anton am Arlberg (AT) genutzt werden.

ALPINALE-PATENSCHAFTEN 2022

Die Welt zu Gast in Bludenz: Seit Jahren lädt die **ALPINALE** Filmschaffende zum Festival ein, um einen Diskurs zwischen Filmschaffenden und Publikum herzustellen. Doch dafür benötigen wir Geld.

Neben klassischen Sponsorings lädt die **ALPINALE** alle ein, in Form einer „Patenschaft“ diesen kreativen Austausch finanziell zu fördern. Die Spenden fließen direkt in die Reise- und Übernachtungskosten der Filmschaffenden.

Ein großes Dankeschön für die Unterstützungen in diesem Jahr gilt folgenden Personen und Institutionen die eine **ALPINALE** „Patenschaft“ übernommen haben. Landtagsabgeordneter Christoph Thoma, Landesstatthalterin & Kulturlandesrätin Barbara Schöbi-Fink und Landesrat Christian Gantner, Alpenregion Bludenz, Geschäftsführerin Wiebke Meyer, Kunstschule Liechtenstein, der Löwen und das Tschofen.

Du hast auch Interesse eine „Patenschaft“ abzuschließen und die **ALPINALE** damit zu unterstützen? Dann melde dich bei uns unter office@alpinale.at.



PARTNERUNTERNEHMEN

Veranstaltungsort: Amt der Stadt Bludenz – Stefan Kirisits, Leitung Kultur, Jasmine Türk
Abteilung Kultur, Remise und Stadtsaal Bludenz – Elias Adamek & Jasmin Mustedanagic

Kinotechnik: Ländle-Autokino

Festivalgrafik: Grafikbüro Grünkariert – Katy Bayer

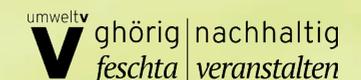
Festivalhotels: das TSCHOFEN, Der Löwen, Val Blu Resort und Alpstadt Lifestyle Hotel

Catering: Cafe-Restaurant Remise, Sabine + Xaver Bio Gourmet Manufaktur

SPONSOR:INNEN UND FÖRDERGEBER:INNEN



Nachhaltig zum Green Event mit Unterstützung von



100% WERTSCHÄTZUNG

WO ARBEITEN
SPASS MACHT
UND ERFÜLLT.



getzner.at



LAMPERT 
Näher dran.



Filmreif!

Näher dran an internationaler Filmkunst
und am Fernsehen der Zukunft. Mit Lampert.

getzner

kontakt@lampert.at, www.lampert.at,  Lampert.KabelTV,  Lampert.naeherdan

THE BOOT



Dienstag, ab 20:30 Uhr

Regie:
Seyed Mohsen,
Pourmohseni Shakib,
Iran (2021),
4 Minuten,
Kategorie: Animation

In einer von Krieg und Hunger beherrschten Stadt versucht eine Vogelmutter verzweifelt, Futter für ihre Kinder zu finden. Aber die Suche gestaltet sich schwierig.

In a war-torn and famine-stricken city, a bird is desperately trying to find food for her hungry chickens. But nothing is as easy as it seems.

HEART OF GOLD



Dienstag, ab 20:30 Uhr

Regie:
Simon Filliot,
Frankreich (2020),
13 Minuten,
Kategorie: Animation

Wer würde nicht alles für das eigene Kind tun? Eine Mutter sieht ihre Chance, der Armut zu entkommen, indem sie ihre Organe einem kranken und alten, aber sehr reichen Nachbarn verkauft. Nach und nach wird aber die Notwendigkeit zur Gier nach mehr.

Who wouldn't give their all for your child? A mother sees an opportunity to escape poverty by selling her organs to a sick and elderly but very rich neighbor. Little by little, necessity gives way to a craving for more gold.

GUIDE ME HOME



Dienstag, ab 20:30 Uhr

David kommt in London mit einem Traum an: Er möchte jemand werden. Aber als sich die Dinge nicht nach Plan entwickeln, beginnt er, durch die Ritzen jener Stadt zu rutschen, die er so liebt.

David arrives in London with dreams of becoming a somebody, but when things don't go to plan he starts to slip between the cracks of the city he loves so much.

Regie:
Stefan Georgiou,
Vereinigtes Königreich
(2020),
15 Minuten,
Kategorie: Kurzspielfilm

SHOWER BOYS



Dienstag, ab 20:30 Uhr

Nach einem erhitzten Trainingsspiel wollen die zwölfjährigen Viggo und Noel herausfinden, wo die Limits und Männlichkeit des jeweils anderen zu finden sind. Das plötzliche Ende eines unschuldigen Spiels stellt die Frage, was eine Freundschaft unter Männern sein darf.

After a heated training match, twelve-year-old Viggo and Noel try to challenge each other's limits and masculinity. A sudden stop to an innocent game questions what a male friendship is allowed to be.

Regie:
Christian Zetterberg,
Schweden (2021),
9 Minuten,
Kategorie: Kurzspielfilm

LILI ALONE

Dienstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Zou Jing, China (2021), 22 Minuten,
Kategorie: Kurzspielfilm

Lili, eine junge Mutter, lebt mit ihrem spielsüchtigen Mann in einer abgelegenen Ecke von Sichuan. Einsam und arm macht sie sich auf den Weg in die Stadt, um genug Geld zu verdienen, damit sie ihren sterbenden Vater retten kann.

Lili, a young mother, lives with her gamblerhusband in a remote part of Sichuan. Lonely and poor, she heads for the city in a bid to earn enough money to save her dying father.

STEH AUF, DU SAU!

Dienstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Florian Moses Bayer, Österreich (2022), 30 Minuten,
Kategorie: Kurzspielfilm

Gery schafft den Sprung von der Jugendmannschaft in die testosterongeladene Kampfmannschaft. Von allen Seiten wird er in gewünschte Zukunftsvorstellungen gedrängt – allen versucht er zu entsprechen, ohne zu wissen, was er eigentlich selbst will.

Gery makes the leap from the youth soccer team to the testosterone-loaded combat team. He is pushed into desired futures from all sides. He tries to match all of them without ever knowing what he actually wants for himself.

SIGNS

Dienstag, ab 20:30 Uhr



Ein Elektriker folgt seiner nächtlichen Routine, indem er Zeichen in der Stadt anbringt. Niemand bemerkt ihn, er scheint den Kontakt zur Welt verloren zu haben. Bis er eines Tages erkennt, auf welche Zeichen er achten sollte.

An electrician follows his nightly routine setting up signs in the city. He goes through life unnoticed and out of touch with the world, until he realises which signs he should be paying attention to.

Regie: Dustin Rees, Schweiz (2020), 10 Minuten,
Kategorie: Animation

LZH HÖRTECHNIK
WIR HELFEN HÖREN
im Vbg. Landeszentrum für Hörgeschädigte

DORNBIRN
RÖTHIS
BLUDENZ
BEZAU



INDIVIDUELLE, UNVERBINDLICHE UND DIREKTE BERATUNG RUND UMS HÖREN

- Kostenloser Hörtest
- Kostenloses Probetragen der modernsten Hörgeräte
- Wartungsarbeiten für alle Hörgeräte
- Gehörschutz Standard oder maßgefertigt zum Schutz vor Lärm
- Maßgefertigte Kopfhörer
- In Ear Monitoring

akustik@lzh.at · www.lzh-hoertechnik.at

Dornbirn Feldgasse 24 · 6850 Dornbirn · T +43 5572 25733-21
Röthis Walgaustraße 37 · 6832 Röthis · T +43 5522 43129
Bludenz Werdenbergerstr. 39a · 6700 Bludenz · T +43 5552 68117
Bezau Bahnhof 391 · 6870 Bezau · T +43 5514 94100



FARANAK

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie:
Mehrnoush Alia,
Iran (2021),
15 Minuten,
Kategorie: Kurzspielfilm

Ein trauriger Fahrer eines iranischen Fahrdienstes übernimmt die Aufgabe, einen Hund zu kutschieren, obwohl er genau weiß, dass dies gegen die Islamischen Gesetze verstößt. Er weiß nicht, dass auch der Hund gerade eine Krise durchmacht.

A driver at a ride-hail service in Iran who has hit rock bottom accepts to ride a dog knowing too well that it is against Islamic laws. He does not know yet, that this dog is experiencing a crisis just like him.

FREE FALL

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie:
Emmanuel Tenenbaum,
Frankreich (2021),
19 Minuten,
Kategorie: Kurzspielfilm

Tom ist ein junger Aktienhändler in London. Jüngste Fehlinvestitionen haben seine Jobsicherheit ins Wanken gebracht. Als am Morgen des 11. September, 2001 das erste Flugzeug das World Trade Center trifft, wittert Tom die Chance für den Deal seines Lebens. Inspiriert von einer wahren Geschichte.

Tom is a young trader in a London bank, whose recent performance has put his job on the line. When the first plane hits the World Trade Center on the morning of September 11th, 2001. Tom jumps into the biggest trade of his life. Inspired by a true story.

CAMOUFLAGE

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie:
Remco Polman,
Niederlande (2021),
20 Minuten,
Kategorie: Animation

Amouf versucht verzweifelt, sein Leben unter Kontrolle zu behalten, während die Welt durch den Aufstieg von De Jager immer dunkler wird. De Jager ist ein furchteinflößendes Wesen, das bestimmte Gruppen erbarmungslos verfolgt. Wird es Amouf gelingen zu widerstehen?

Amouf desperately tries to keep his life together while the world around him gets darker and darker following the rise of De Jager, an intimidating creature who systematically prosecutes certain groups. Will Amouf be strong enough to resist?

FROM TROY WITH LOVE

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie:
Yotam Galpaz,
Israel (2021),
6 Minuten,
Kategorie: Animation

Im alten Griechenland ist ein Künstler im trojanischen Pferd gefangen. Es bleibt ihm nichts anderes übrig, als in den Krieg zu ziehen.

In ancient Greece, an artist finds himself trapped inside the trojan horse and has to go to war.

AVANT CARD

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie: Stella Raith, Deutschland (2020), 5 Minuten, Kategorie: Animation

Wir folgen Ernst, einer Postkartenfigur, auf seiner Reise durch vielfältige Postkartenwelten und zu sich selbst. Wird er irgendwann das Glück finden?

We follow Ernst, a postcard character, on his journey through the diverse worlds of postcards and. Will he ever find himself and true happiness?

YOU'RE DEAD HÉLÈNE

Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Maxime wird vom Geist seiner kürzlich verstorbenen Héléne verfolgt. Erfüllt vom Wunsch, sich aus dieser untragbaren Situation zu befreien, beschließt Maxime, sich von ihr zu trennen. Aber Héléne scheint noch nicht bereit zu sein, diese Entscheidung zu akzeptieren.

Regie: Michiel Blanchart, Frankreich (2021), 24 Minuten, Kategorie: Kurzspielfilm

Maxime is haunted by the ghost of his recently deceased girlfriend Héléne. Wishing to put an end to this unbearable situation, Maxime finally decides to break up with her. But Héléne does not seem ready to accept this decision yet.

THE KICKSLED CHOIR

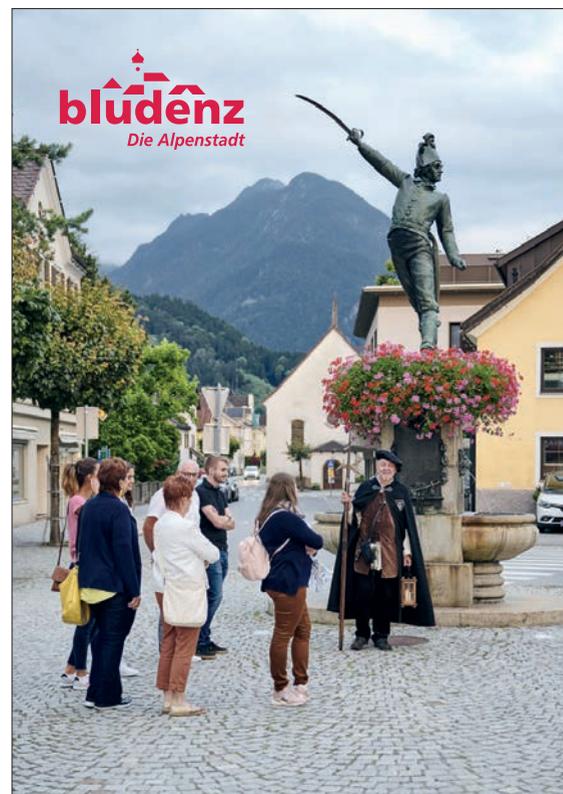
Mittwoch, ab 20:30 Uhr



Regie: Torfinn Iversen, Norwegen (2020), 18 Minuten, Kategorie: Kurzspielfilm

Der zehnjährige Gabriel liebt es zu singen und hat nur den einen Wunsch im örtlichen Chor zu singen. Die Truppe fährt auf Tretschlitten durch Norwegen und ist bekannt für ihre Großzügigkeit gegenüber Flüchtlingen. Als aber Gabriels Vater in einen Streit mit einem Flüchtling gerät, wird Gabriel vor eine große Herausforderung gestellt.

Ten-year-old Gabriel loves to sing and would love to sing in the local choir. The group rides kick-sled through Northern-Norway and is known for their kindness towards refugees. But when Gabriel's father gets into a fight with one of the local refugees, Gabriel's quest becomes challenging.



Themenführungen in Bludenz Geschichte hautnah erleben

Entdecken Sie die schöne mittelalterliche Alpenstadt mit ihren Lauben und engen Gassen bei einer besonderen Führung durch Bludenz.

Stadtführer/-innen, Nachwächter oder geschichtsträchtige Persönlichkeiten wie Alois Negrelli oder Friedrich mit der leeren Tasche nehmen Sie während den Sommermonaten mit und geben Ihnen einen historisch interessanten und amüsanten Einblick in die Bludener Geschichte und das einstige Leben und Arbeiten in der Stadt.

Alle Termine der wöchentlich stattfindenden Themenführungen finden Sie online unter: www.bludenz.travel/themenführungen

Alpenstadt Bludenz Tourismus

Rathausgasse 5, 6700 Bludenz
T +43 55 52 636 21-790, tourismus@bludenz.at
www.bludenz.travel

SEAHORSE

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Am Tag ihrer Abtreibung versucht Dana, mit ihrer Entscheidung ins Reine zu kommen.

On the day of her abortion, Dana tries to come to terms with her decision.

Regie:
Natalie Bruijns,
Niederlande (2020),
21 Minuten,
Kategorie: Kurzspielfilm

WHAT RESONATES IN SILENCE

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Den Tod zu verstecken, lässt ihn nicht verschwinden. Ein kleines Mädchen, das unter dem Schweigen der Erwachsenen leidet, fühlt, dass ihr das Recht zum Trauern genommen wird. Als Erwachsene fühlt sie den zarten Gesten nach, die sie an die Toten binden.

Hiding away death does not make it disappear. A little girl who suffers from the silence of adults feels dispossessed of her right to mourn. As an adult, she recounts the tender gestures that bind her to the dead.

Regie:
Marine Blin,
Frankreich (2020),
8 Minuten,
Kategorie: Animation

DIE UNSICHTBARE GRENZE

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Wien, mitten in der Nacht. Die Polizistin Nancy und ihr Partner Albert müssen eine Familie abschieben. Was sich in dieser Nacht zuträgt, hinterlässt alle Beteiligten traumatisiert.

Vienna in the middle of the night. Police officer Nancy and her colleague Albert have to evict a family. The events of the night leave everyone involved traumatized.

Regie:
Mark Gerstorfer,
Österreich (2021),
28 Minuten,
Kategorie: Kurzspielfilm

LAST RIDE

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Der Taxifahrer Oussama liest den letzten Fahrgast seiner Nachtschicht auf. Die reizende Joyce möchte aber unterwegs ein paar Zwischenstopps machen. Ihre Fahrt wird zu einem Roadtrip durch Rotterdam, den beide nicht so schnell vergessen werden.

Cab driver Oussama picks up the last customer of his night shift, the endearing Joyce, who wants to make a few stops done on the way. The ride turns into a road trip through Rotterdam that neither of them will soon forget.

Regie:
Edson da Conceicao,
Niederlande (2020),
12 Minuten,
Kategorie: Kurzspielfilm

FALL OF THE IBIS KING

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Mikai Geronimo, Josh O'Caomh, Irland (2021), 10 Minuten, Kategorie: Animation

Nach der unwahrscheinlichen Rückkehr des ehemaligen Protagonisten wird sich der Antagonist einer dunklen Oper immer unruhiger.

The antagonist of a dark opera becomes increasingly unsettled following the unlikely return of the former protagonist.

WALL #4

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Als das Kinopublikum sich über den Film lustig macht, der gerade über die Leinwand flimmert, nehmen die Dinge plötzlich eine unerwartete Wendung.

When a cinema audience starts mocking the film they're watching, events in the theater suddenly take an unexpected turn.

Regie: Lucas Camps, Niederlande (2021), 8 Minuten, Kategorie: Kurzspielfilm

SYNTHETIC LOVE

Donnerstag, ab 20:30 Uhr



Regie: Sarah Heitz de Chananeix, Frankreich (2020), 24 Minuten, Kategorie: Kurzspielfilm

Diane, eine Frau in ihren Fünfzigern, träumt davon, mit dem rätselhaften Pierre zusammen zu sein. Als sie eine Frankreichrundreise für Zwei gewinnt, lädt sie ihn dazu ein. Aber dann stellt sich heraus, dass Pierre schon jemanden ganz Besonderen in seinem Leben hat.

Diane, a woman in her fifties, fantasizes about the enigmatic Pierre. When she wins a trip for two around France, she decides to invite him along. But suddenly she realizes that Pierre already has someone quite special in his life.



**Wir wünschen Ihnen eine
schöne Alpinale und machen
Ihre Immobilie zur Chefsache!**

- Immobilienvermittlung
- An- & Verkauf
- Vermietung & Verpachtung
- Liegenschaftsbewertung
- Immobilienservice

Vorarlbergs starker Immobilienpartner

Rungelinerstraße 22, 6700 Bludenz

www.immo-gutundfitsch.at

+43 5552 34511

STEPHANIE

Freitag, ab 20:30 Uhr



Regie:
Leonardo van Dijl,
Belgien (2020),
15 Minuten,
Kategorie: Kurzspielfilm

Nachdem sie ihren ersten internationalen Titel gewonnen hat, erfährt eine elfjährige Turnerin sowohl Druck von verschiedenen Seiten als auch ein neues Gefühl von Selbstwahrnehmung. Je mehr Anerkennung sie erhält, umso mehr versteht sie, dass das Spiel gerade erst begonnen hat.

After winning her first international title, an eleven-year-old gymnast experiences both new pressures and a new degree of self-awareness. The more recognition she gets, the more she realizes that the game has only just begun.

THE BOY AND THE MOUNTAIN

Freitag, ab 20:30 Uhr



Regie:
Santiago Aguilera,
Gabriel Monreal,
Chile (2020),
11 Minuten,
Kategorie: Animation

Hernán ist ein Tagträumer, der sich in der Schule schwer tut. Sein Vater zwingt ihn, hart zu arbeiten, um im Leben weiterzukommen. Eines Tages, nachdem er ein erfolgreicher Unternehmer geworden ist, realisiert er, dass er seinen Traum noch immer nicht erreicht hat. Also nimmt er die Herausforderung an.

Hernán likes to daydream, but is struggling with school. His father constantly tells him to work hard to succeed in life. One day, after having become a successful entrepreneur, he realizes that he has not really achieved the one thing he has always longed for. So he decides to take on the challenge.

THE VISIT

Freitag, ab 20:30 Uhr



Im afrikanischen Regenwald. Ein Schemen entkommt durch das Dickicht. Das Rufen der Jäger wird lauter. Die Augen der Schimpansin glänzen. Auf ihrer Flucht atmet sie schwer. Dann erreicht sie eine wunderschöne Kolonialvilla. Sie tritt ein. Als sie ihren natürlichen Lebensraum verlässt, wird sie vor eine wichtige Wahl gestellt: Wo beginnt die Menschlichkeit?

The African tropical forest. A dark figure escapes through the thicket. The hunters' shouting grows. The chimpanzee's eyes glisten shine. Fleeing through the jungle she is breathing heavily. At some point she reaches a beautiful colonial villa and enters. Leaving her natural environment will confront her with an important choice: Where does humanity begin?

Regie:
Mateusz Jarmulski,
Polen (2021),
7 Minuten,
Kategorie: Animation

INIQUITY

Freitag, ab 20:30 Uhr



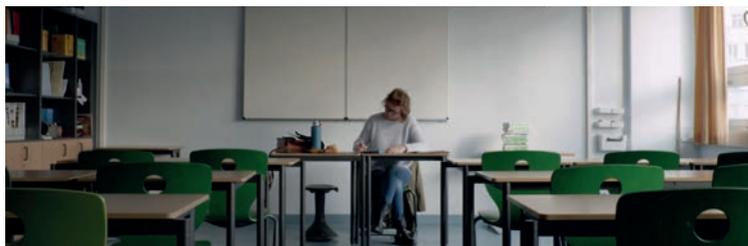
Michael sortiert sein Leben neu: Die erste echte Beziehung und ein sicherer Job in einer Stadt, in der ihn niemand kennt. Plötzlich taucht aber sein Name wieder in den Nachrichten auf und sein Traum, anonym zu bleiben, zerbröseln. Es fällt ihm immer schwerer, seine Vergangenheit geheim und sein neues Leben sicher zu halten.

Michael is on the brink of a new start in life: a first real relationship and a stable job in a town where no one knows him. Until his name returns to the news and his dream of anonymity starts to crumble, leaving him scrambling to keep his past hidden — and his new life safe.

Regie:
Oliver Goodrum,
Vereinigtes Königreich
(2020),
22 Minuten,
Kategorie: Kurzspielfilm

WARUM BEGEHT HELEN KOCH SCHWEREN KRAFTWAGENDIEBSTAHL?

Freitag, ab 20:30 Uhr



Regie: Moritz Geiser, Deutschland (2022), 22 Minuten, Kategorie: Kurzspielfilm

Die verschrobene Lehrerin Helen und die berüchtigte Problemschülerin Mia hassen die sozialen Rollen, die ihnen im System zugeschrieben werden. Als ein harmloser Konflikt zwischen ihnen eskaliert, implodieren die Grenzen ihrer Identitätskonstruktionen und der filmischen Erzählkonventionen.

Cranky teacher Helen and notorious problem student Mia hate the social roles they are assigned by the system. When a harmless conflict between them escalates, the boundaries of their identity constructs and of the cinematic narrative implode.

NEUZEIT

Freitag, ab 20:30 Uhr



Regie: Stefan Langthaler, Österreich (2022), 24 Minuten, Kategorie: Kurzspielfilm

In den österreichischen Alpen begeben sich Vater und Sohn auf eine Wanderung, um endlich den Gipfel ihrer Gefühlswelt zu erklimmen. In the Austrian Alps, father and son set out on a hike to finally climb to the top of their emotions.

TURBO LOVE

Freitag, ab 20:30 Uhr



Olivia, eine aufstrebende Liebesratgeberin, erstellt ein Youtube-Tutorium über Turbo Love, ein Programm, das einem die totale Kontrolle über das eigene Liebesleben geben soll. Aber es dauert nicht lange, bis die Sache virtuell und im echten Leben ziemlich eskaliert.

Olivia, an aspiring love guru, creates a Youtube tutorial about Turbo Love, a computer software supposed to give one full control of their love life. But things quickly escalate out of control both virtually and in real life.

Regie: Alicja Jasina, Polen (2021), 7 Minuten, Kategorie: Kurzspielfilm



„Um einen ganzheitlichen Kulturbegriff zu leben, versuchen Gemeinden, Städte und Regionen immer wieder neue Wege zu beschreiten und einzigartige Kulturformate anzubieten. Die Alpinale ist für Bludenz und Vorarlberg einzigartig!“

*LAbg. Christoph Thoma
Geschäftsführer von CULTURELAB*



CULTURELAB
STRATEGY - CONCEPT - PROJECT

+ 43 650 400 57 44

office@culturelab.at

/culturelabat

www.culturelab.at

/culturelab.at

/culturelab.at

Alpinale

Kurzfilmfestival 2022
9. bis 13. August in Bludenz

SHORTYNÄLE

FILMFESTIVAL KLOSTERNEUBURG
16.–20. AUGUST 2022 | RATHAUSPLATZ KLBG

Beste Freunde sind für immer, besagt ein weises Sprichwort. Und zwei neue beste Freunde scheinen sich gefunden zu haben: Das Alpinale Kurzfilmfestival aus Bludenz und das Filmfestival Shortynale aus Klosterneuburg. Obwohl zwischen den beiden Leinwänden bloß schlappe 502 Kilometer liegen, bringen sie zusammen, was zusammengehört: Die Liebe zum Film.

Angesiedelt inmitten der malerischen Alpenstadt Bludenz, widmet sich die Alpinale seit über 30 Jahren dem Kurzfilm in all seinen Facetten. Horrorkurzfilme? Check. Virtual-Reality-Kurzfilme? Check. Internationale Kurzfilme aus allen Ecken dieser Erde? Check.

Zwischen der blauen Donau und dem saftig grünen Wienerwald liegt Klosterneuburg. Bereits seit über 12 Jahren frönen Filmfans dort ihrer Bewegtbildleidenschaft. Mit besonderen Langfilmschwerpunkten und dichtem Kurzfilmprogramm bietet die Shortynale alles, was das glühende Filmherz begehrt.

Unter dem Titel „Ost-West-Connection“ begann im Sommer 2021 die Kooperation dieser beiden Filmfestivals und bringt neben den besten Kurzfilmen auch das perfekte Programm für Filmliebhaber:innen und Filmschaffende auf Schiene. Wieso? Ganz einfach: Die Alpinale findet dieses Jahr vom 9. bis 13. August statt, die Shortynale beginnt nur wenige Tage am 16. August und dauert bis zum 20. Einer zweiwöchigen Filmreise durch Österreich steht somit nichts im Weg.



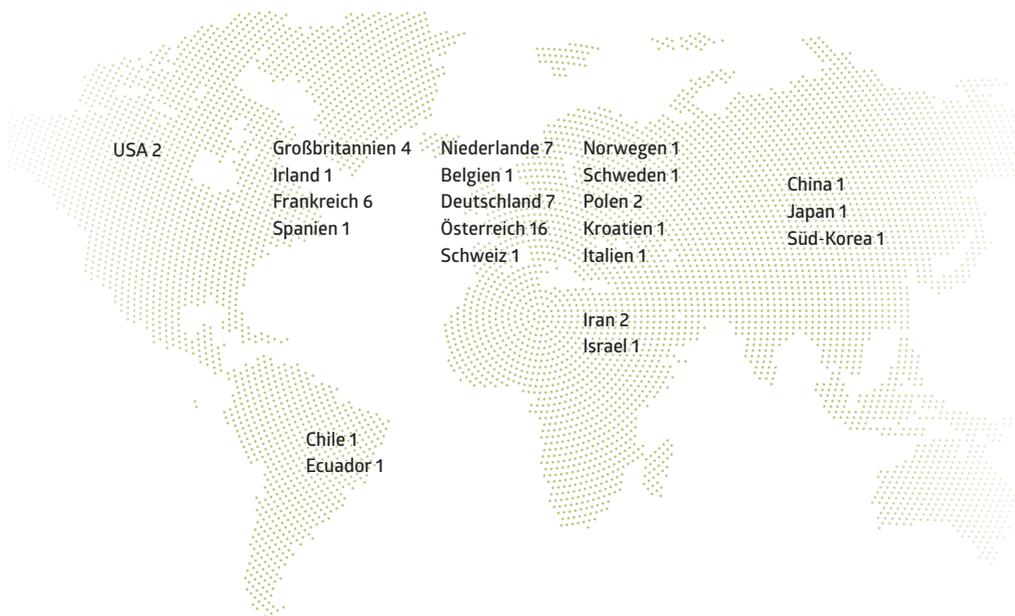
www.alpinale.at/shortynale

www.shortynale.at/alpinale

VORJURY 2022

Filme aus aller Welt bei der ALPINALE: Das Publikum darf sich auch dieses Jahr wieder auf eine bunte Auswahl internationaler Kurzfilme freuen.

Filme im Wettbewerb nach Ländern



Wir bedanken uns bei allen, die uns bei der Sichtung unterstützt haben. Gemeinsam haben wir es geschafft, ein starkes Programm für die diesjährige **ALPINALE** zusammenzustellen.

Hamza Ahmadi, Roni Isa Ahmed, Paul Amann, Bernhard Baumgartner, Georg Baumgartner, Michael Berchtold, Mathias Berger, Laura Butzerin, Victor Claußen, Adela Dulovic, Julian Dünser, Carla Fink, Lukas Frenken, Stefan Fritsche, Patric Fuchs, Julian Gorbach, Eva Häfele, Thomas Kaiser, Felix Kalaivanan, Lukas Kessler, Marie Königbauer, Andreas Künz, David Lins, Laura Loacker, Stefan Löchle, Anna Ludescher, Marlene Mang-Manger, Samantha Melbinger, Selin Meteer, Sebastian Mischitz, Markus Mörschbacher, Manuela Mylonas, Selina Nening, Rosa, Pfeifer, Anouk Pichler, Christoph, Rainer, Johanna Rauch, Alina Rinderer, Johannes Rinderer, Hicret Sarac, Jürgen Schacherl, Aaron Schatzer, Jan Schenk, Marion Schlosser, Kathi Schrimpf, Lina Maria Seebacher, Florian Siegers, Madlen Sieghartsleitner, Marie Sottopietra, Simon Stern, Sarah Stiegler, Alexander Strolz, Jürgen Strolz, Peter Strolz, Rainer Voggenberger, Anna Wagnleitner, Eva Weiß, Laura Werner, Johanna Wöß, Adrian Zerlauth

SLASH

festival des fantastischen films



22. SEP – 02. OKT

SLASHFILMFESTIVAL.COM

Egal wie kurz der Film ist, ein Popcorn-Eis geht sich locker aus.



linda's

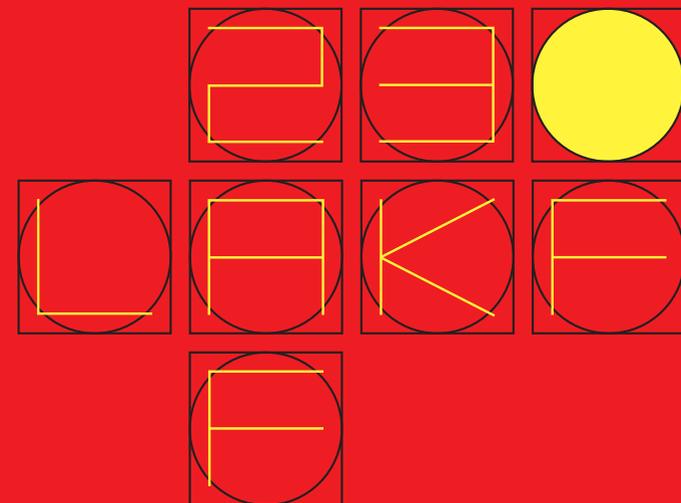
Follow your heart and me on...



23.
LANDSHUTER
KURZFILM

LAKFF.DE

FESTIVAL



22.3 ————— 27.3.23

KINOERLEBNIS MIT ALPTRAUMGARANTIE

Bereits zum vierten Mal gruselte man sich im Remisesaal in Bludenz beinahe zu Tode. Vergangenes Halloween fand nämlich die vierte Auflage der **ALPINALE** Horrornacht „Alptraum“ statt. Mastermind hinter dem schaurigen Programm ist **ALPINALE**-Teammitglied Jürgen Schacherl, der die Genreperlen handverlesen ausgesucht hatte. Für einen weiteren Gruselfaktor sorgte die **ALPINALE**-Obfrau Manuela Mylonas: Sie begrüßte die vielen verkleideten Genrefans und Cineast:innen als untote Piratin eines Geisterschiffes. Wer die Mutprobe in Form des Filmprogrammes bis zum Ende bestanden hatte, durfte noch für seine drei Lieblingsfilme des Abends abstimmen. Die sechs Publikumsfavoriten werden am Freitag, den 12. August, ab 23.30 Uhr gegeneinander um das „Blutige Goldene Einhorn“ antreten.



MADE IN VORARLBERG

Vorarlberger Filmproduktionen sieht man im Kino leider selten – Die **ALPINALE** will dies ändern: Mit der Kategorie „v-shorts“ bietet die **ALPINALE** der jungen Vorarlberger Filmszene seit 2005 eine eigene Plattform und die Möglichkeit, ihre Werke auf der großen Leinwand zu präsentieren.

Es gibt lediglich eine Voraussetzung: Die Produktionen müssen einen konkreten Vorarlbergbezug aufweisen. Der beste Film wird mit einer Trophäe in Form einer Filmklappe und einem Preisgeld von 500 Euro ausgezeichnet. Dieses wird von der Fachvertretung der Film- und Musikwirtschaft der Wirtschaftskammer Vorarlberg und vom Filmwerk Vorarlberg zur Verfügung gestellt.



PRIMUS IMMOBILIEN

Beatus Fleisch

← **Emotion** ↖
Information →

WARTEN – DER FILM TEIL 1 / 2



Mittwoch, ab 17:30 Uhr

Regie:
Marbod Fritsch,
Österreich (2020),
1 Minute,
Kategorie: v-shorts

Warten ist immer das Anhängsel eines nachfolgenden Ereignisses. Es kann also nicht alleine existieren. Der Film versucht, das Warten selbst zum Hauptdarsteller, zum einzigen Inhalt zu machen. Aber dieser Versuch ist zum Scheitern verurteilt.

Waiting is nothing but an appendage of what's to come. It can't exist on its own. This movie is an attempt to turn this process into the protagonist, its only plot element. However, the attempt is doomed to fail.

TOPFPALMEN



Mittwoch, ab 17:30 Uhr

Regie:
Rosa Friedrich,
Österreich (2021),
20 Minuten,
Kategorie: v-shorts

Alf heiratet eine andere. Und niemand will Bettis Baby. Der Ballsaal ist rappellvoll und die Stimmung beängstigend gut. Etwas droht zu platzen. Der schwangere Bauch der schwerhörigen Betti? Die Geduld ihres Stiefvaters? Oder die mit Wein gefüllte Blase seiner Ex-Frau?

Alf marries someone else. And nobody wants Betti's baby. The ballroom is jam-packed, the mood alarmingly good. Something is about to burst. Deaf Betti's pregnant belly? Her stepfather's patience? Or his ex-wife's wine-filled bladder?

FLUCHTTRAUM



Mittwoch, ab 17:30 Uhr

Warum will man plötzlich aus einem vermeintlich sicheren Raum fliehen? Seit COVID-19 gilt die Devise „Stay at home!“. Diese Aufforderung hat aufgezeigt, dass das Zuhause nicht unbedingt ein Zufluchtsort ist.

Why does one want to escape from a supposedly safe space? Ever since COVID-19 we have lived by the rule of "stay at home!" The circumstances have shown that one's home is not automatically a safe haven.

Regie:
Birgit Kerber,
Österreich (2021),
1 Minute,
Kategorie: v-shorts

ON WAKING UP



Mittwoch, ab 17:30 Uhr

Ein Jahr im Leben von Adam, vier Tage, in denen der junge Mann den Konflikt zwischen Berufsalltag, Selbstverwirklichung und Depression zu bewältigen versucht.

A young man finds himself battling inner and outer turmoil as we observe him during four days over the course of one year.

Regie:
Johnny Ritter,
Österreich (2021),
19 Minuten,
Kategorie: v-shorts

RASSISMUSNICHTSEIN – MEINE WELT OHNE RASSISMUS

Mittwoch, ab 17:30 Uhr



Regie:
Luisa Bahl,
Österreich (2021),
11 Minuten,
Kategorie: v-shorts

Jugendliche berichten über ihre Erfahrungen mit Alltagsrassismus in Vorarlberg. Während einer Präsentation der Interviews wurden Besucher:innen interviewt und gefilmt, um deren Reaktionen und Kommentare ins Endprodukt einfließen zu lassen.

Young people describe their experiences with everyday racism in Vorarlberg. During one screening of the interviews audience members were interviewed and filmed. Their reactions are now part of the final product as well.

LEER

Mittwoch, ab 17:30 Uhr



Regie:
Marios Glöckner,
Österreich (2021),
17 Minuten,
Kategorie: v-shorts

Tim, die Telefonzelle, ist einsam und wird von den meisten Leuten ignoriert. Nur einige wenige schräge Charaktere beachten ihn. Doch niemand von ihnen telefoniert mit Tim. Als er erfährt, dass er abgerissen werden soll, beginnt ein Kampf ums Überleben.

Tim the phone booth is lonely because he is being ignored by most people. Only a few eccentric characters pay attention. But not even they talk to Tim. When he finds out about plans to demolish him, a struggle for survival ensues.

BRAD AHEAD

Mittwoch, ab 17:30 Uhr



Regie:
Selina Nenning,
Österreich (2021),
6 Minuten,
Kategorie: v-shorts

Maya und Georg reisen übers Wochenende nach Wien. Aber Maya weigert sich, ihre Ratte zuhause zu lassen. Weil sie in der Wohnung von Georgs Onkel wohnen dürfen, laden sie ihn zum Dank zum Essen ein. Der gemütliche Abend nimmt aber eine unerwartende Wendung.

Maya and Georg go on a weekend trip to Vienna. However, Maya has refused to leave her pet rat at home. Georg's uncle has kindly invited them to stay at his flat, which is why they treat him for a nice dinner. At first, everything goes swimmingly, but then the evening takes an unexpected turn.

Val Blu

Deine Erholung vor dem Film!

1 + 1 GUTSCHEIN

für einen Tageseintritt in das Freibad oder Sauna

Kostenloser Eintritt für die Begleitperson bei lösen einer Tageskarte.

Öffnungszeiten:
Freibad: 9 - 20 Uhr | Sauna: 11 - 21 Uhr

Gutschein gültig bis 31.8.2022. Keine Barablässe möglich.

www.valblu.at

RAINBOW CHURCH

Donnerstag, ab 17:30 Uhr



Regie: Hanna Mathis, Österreich (2021), 5 Minuten, Kategorie: v-shorts

Nachdem der Vatikan im März 2021 ausschloss, dass Kirchen auch gleichgeschlechtliche Partnerschaften segnen können, entschieden sich hunderte katholische Kirchen in Österreich dafür, in Solidarität mit der LGBTQIA+-Gemeinschaft Regenbogenflaggen hochzuziehen.

After the Vatican ruled in March 2021 that the church could not bless same-sex partnerships, hundreds of catholic churches in Austria decided to fly the rainbow flag in solidarity with the LGBTQIA+ community.

BIKE STORIES – FABRICIA FÄHRT FAHRRAD

Donnerstag, ab 17:30 Uhr



Regie: Hanna Mathis, Österreich (2021), 15 Minuten, Kategorie: v-shorts

Frustriert über ihre Abhängigkeit vom öffentlichen Verkehr erforscht Fabricia die Geschichte des Fahrrades. Dabei erfährt sie mehr über die Funktionsweise des Fahrrades, baut selber ein frühes Modell nach und lernt neue Freunde kennen, die ihr Leben ganz dem „Drahtesel“ verschrieben haben.

Frustrated by her dependence on public transport, Fabricia starts researching the history of bicycles. She learns more about the way they work, constructs her own model and meets new friends who have dedicated their lives to bikes.

DIE MONDHEXE

Donnerstag, ab 17:30 Uhr



Die Mondhexe ist ein Portrait einer modernen Wiener Hexe, die erklärt, wie ihr Alltag als praktizierende Hexe aussieht und wie dies ihr Leben beeinflusst hat. All dies wird begleitet von Schnittbildern, die bei Ritualen mit ihrem Hexenzirkel gesammelt wurden.

The Moonwitch is a portrait of a modern Viennese witch. She invites viewers into her life, shows how she practices magic and how it has influenced her. All of that is accompanied by footage filmed at rituals of her witches' circle.

Regie: Eve Roth, Österreich (2022), 8 Minuten, Kategorie: v-shorts

EMOTIONALE GEWALT

Donnerstag, ab 17:30 Uhr



Man sollte achtsame Kommunikation auf Augenhöhe anstreben. Emotionale Gewalt und psychische Manipulation sind schnell geschehen, aber wie geht man damit sinnvoll um? Gewalt muss nicht immer körperlich sichtbar sein. Sie fängt mit Worten an.

Mindful communication on eye level is what we should strive for. Emotional violence and psychological manipulation happen quickly, but how do we deal with it sensibly? Violence does not always have to be physically visible. It starts with words.

Regie: Claudia Nappi, Österreich (2021), 5 Minuten, Kategorie: v-shorts

ELTERLICHE ENTFREMDUNG

Donnerstag, ab 17:30 Uhr



Regie: Claudia Nappi, Österreich (2021), 15 Minuten, Kategorie: v-shorts

Kindliche Entfremdung von einem Elternteil kann eine starke psychische Belastung darstellen. Für das Kind, aber auch für das Elternteil. Ist das Kindeswohl gefährdet, muss man sich zuerst darum kümmern.

A child's alienation from a parent can be a major psychological burden. For the child as well as for the parent. If the child's well-being is at risk, its health needs to be taken care of first.

KEEP TRYING

Donnerstag, ab 17:30 Uhr



Regie: Jennifer Dünser, Österreich (2020), 5 Minuten, Kategorie: v-shorts

Digitale Welten bieten viele Möglichkeiten. Dennoch bringen sie oft nicht nur die Ignoranz der Menschen zum Vorschein, sondern beeinflussen auch die Art und Weise, wie wir andere offline sehen und behandeln.

Digital worlds offer countless possibilities. Nonetheless, not only do they often expose ignorance in people, but they also affect the way we see and treat each other in real life.

KOLLEGEN

Donnerstag, ab 17:30 Uhr



Uli und Didi haben einen außergewöhnlichen Auftrag: Sie sollen Teile eines KZs erbauen. Sie geben ihr Bestes, um den Ansprüchen der Auftraggeber gerecht zu werden, denn in der Nachbarschaft dreht eine internationale Filmproduktion einen historischen Film.

A special assignment keeps Uli and Didi occupied: They have to rebuild parts of a Nazi concentration camp. Uli and Didi give it their best to meet their clients' expectations, since an international film production is underway in their neighbourhood.

Regie: Jannis Alexander Kiefer, Deutschland (2020), 14 Minuten, Kategorie: v-shorts

STAINED SKIN

Donnerstag, ab 17:30 Uhr



In einer dystopischen Textilfabrik diktiert der Rhythmus von Maschinen das Leben von Alba und Samy. Während einer Schicht erzählt Alba die Geschichte vom Mädchen, das am Meeresgrund lebt. Immer weiter taucht Samy in die Geschichte der Figur Nanami ab, die sich aus der Versklavung befreien will.

In a dystopian textiles factory, the rhythm of machines dictates Alba and Samy's lives. During a shift, Alba tells the story of the girl who lives at the bottom of the ocean. Samy dives further and further into the story of the character, who wants to free herself from enslavement.

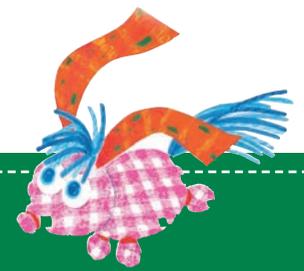
Regie: Adam Graf, Deutschland (2021), 9 Minuten, Kategorie: v-shorts

WETT- BEWERB KINDER

**12. August
15 Uhr**

Am Freitagnachmittag kommen unsere jüngsten Besucher:innen ab 15.00 Uhr voll auf Ihre Kosten. Die Kinder dürfen sich auf sechs unterhaltsame Kurzfilme zwischen zwei und 25 Minuten Dauer freuen.

Mehr Infos zu den ALPINALE-Kinderkurzfilmen:
www.alpinale.at/kinder



ICH BASTLE MEIN KLEINES „ICH BIN ICH“

Alle Teilnehmer:innen ab 6 Jahren dürfen ihr eigenes Stofftier nähen. Wir verwenden verschiedene Stoffe / Stoffreste, Nadel, Faden, Schere, Watte, Bastel-Filz, Wolle / Wollreste und Alleskleber. Nach einer kleinen Stärkung starten ab 15:00 Uhr die Kinderkurzfilme in der Remise. Material muss nicht mitgebracht werden.

Der Eintritt ist frei.

Achtung: begrenzte Teilnehmer:innenanzahl!

Anmeldung erforderlich unter
alpinale.at/anmeldung-workshop-ich-bin-ich/



**Kreativ-Workshop
für Kinder**

**12. August 2022
13.00 – 14.30 Uhr
Remise Bludenz**

AFFENDOMINO



Ein Affe erinnert sich an sein Leben im Dschungel zurück. Die Tochter des Zooanagers liebt Tiere. Der Manager kommt kaum dazu, seine Arbeit zu erledigen, während der Affe und das Mädchen heruntollen. Dann verändert eine Verkettung von Ereignissen das Leben im Käfig für immer.

An ape is reminiscing about his life in the jungle. The zoo manager's daughter is a great fan of animals. The manager can hardly get around to do his job while the monkey and the girl have a good time. A chain of events changes his life in the cage forever.

*Regie:
Ulf Grenzer,
Deutschland (2021),
4 Minuten,
Kategorie: Kinderkurzfilm*

DU HAST VIELE TEILE...



Regie: Niva Ehrlich, Deutschland (2020), 25 Minuten, Kategorie: Kinderkurzfilm

Die achtjährige Lina benötigt dringend ein neues Herz, aber sie will sicher nicht das Herz eines anderen Kindes! Auf dem Müllplatz sucht sie nach Teilen, um ihr neues Herz zu basteln. Dort trifft sie auf einen Fremden. Eine Geschichte über das Leben, den Tod und echte Freundschaft.

Eight-year-old Lina is in urgent need of a new heart. But she certainly does not want one from another child! At a junkyard, she looks for parts in order to build herself an own heart. There, a stranger comes in her way. A story about life, death, and true friendship.

MITMALMEISTERIN RANKSY



Regie: Uli Seis, Deutschland (2020), 2 Minuten, Kategorie: Kinderkurzfilm

Street-Art-Ratte Ranksy entdeckt bei ihrem abendlichen Streifzug, dass die Tauben auf dem Dach eine wilde Party feiern. So verführerisch es ist, da mitzufeiern, so unbezwingbar scheint für eine flugunfähige Ratte die glatte Hauswand auf dem Weg dorthin. Doch Ranksy sprüht vor Ideen.

On her evening stroll, street art rat Ranksy spots some pigeons who are having the wildest roof-top-party. She is desperate to join them but the house seems too high, the walls impossible to climb. However, Ranksy won't give up yet! She is brimming with ideas.

MIGRANTEN



Die globale Erwärmung treibt zwei Polarbären ins Exil. Auf ihrer Odyssee treffen sie auf Braunbären, mit denen sie zusammenleben wollen.

Two polar bears are driven into exile due to global warming. They will encounter brown bears along their journey, with whom they will try to cohabitate.

Regie: Hugo Caby, Antoine Dupriez, Aubin Kubiak, Lucas Lermytte, Zoé Devise, Frankreich (2020), 8 Minuten, Kategorie: Kinderkurzfilm

OLE, BENNI UND DER REST DES UNIVERSUMS



Oles Freund Benni hat das Down-Syndrom. Doch das hat Ole nie gestört. Bis die große Schwimmfreizeit bevorsteht und die anderen Kinder im Verein nicht wollen, dass Benni mitkommt. Denn jetzt muss Ole sich für eine Seite entscheiden. Dass Ole zum ersten Mal verliebt ist, macht die Sache auch nicht leichter...

Ole's friend Benni has got Down syndrome. So far, this has never bothered Ole. However, now that summer is starting and all the other kids don't want Benni to come along. On top of that, Ole has fallen in love for the first time. Which side will he choose?

Regie: Anna Ludwig, Deutschland (2020), 23 Minuten, Kategorie: Kinderkurzfilm

BIKE STORIES – FABRICIA FÄHRT FAHRRAD



Regie: Hanna Mathis, Österreich (2021), 15 Minuten, Kategorie: Kinderkurzfilm

Frustriert über ihre Abhängigkeit vom öffentlichen Verkehr erforscht Fabricia die Geschichte des Fahrrades. Dabei erfährt sie mehr über die Funktionsweise des Fahrrads, baut selber ein frühes Modell nach und lernt neue Freunde kennen, die ihr Leben ganz dem „Drahtesel“ verschrieben haben.

Frustrated by her dependence on public transport, Fabricia starts researching the history of bicycles. She learns more about the way they work, constructs her own model and meets new friends who have dedicated their lives to bikes.

↳ back in 2023
presented by Kulturverein NEW:GROUND
in partnership with ALPINALE

AMSTERDAM
**short
cutz**



SHORTCUTZAMSTERDAM.COM

AE amsterdams
fonds voor de
kunst
CAMP A LOT
FILMMORE
VEVAM

New Bio-Keks Manufaktur

in Raggal

Komm! vorbei!

Coffee Shop & Laden

Sommeröffnungszeiten:
14 - 18 Uhr MO bis SO

Regionale Bio-Produkte

Bio-Kekse Direktverkauf

SABINE XAVER

Bio Gourmet Manufaktur
Gebacken in Vorarlberg

VR-shorts

Durch Virtual Reality-Brillen wird es möglich, Kurzfilme immersiv zu erleben. Die Filmschauenden werden regelrecht in die Handlung hineingezogen und finden sich inmitten des Geschehens wieder. Die ALPINALE ist überzeugt, dass VR eine der Zukunftsplattformen ist, um Geschichten zu erzählen. Ausgewählte VR-Produktionen (360 Grad und interaktive Filme) können von Dienstag bis Freitag vor dem Hauptprogramm und während der Pause in der Galerie allerArt gesichtet werden.

DISLOCATION

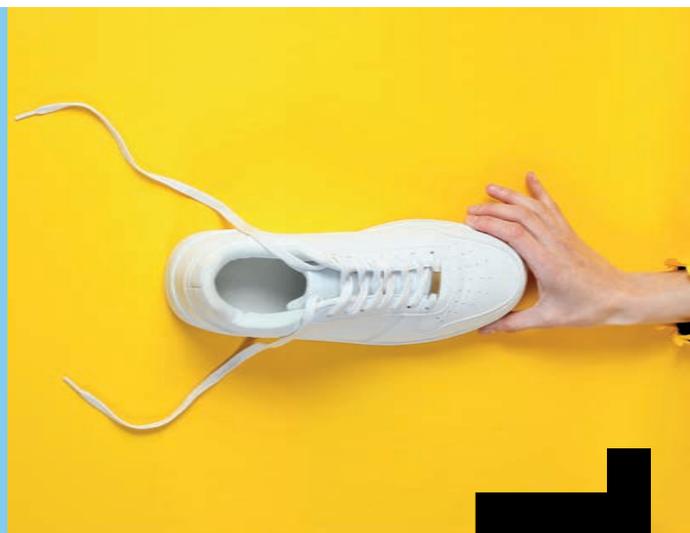


Wir folgen dem Protagonisten von einem griechischen Strand durch die texanische Wüste und einen slowenischen Wald bis hinein in seinen Verstand. Langsam scheinen sich die Erinnerungen an sein verlorenes Zuhause aufzulösen.

We follow the protagonist from a beach in Greece through the desert in Texas and a forest in Slovenia into his own mind. Slowly, the memories of his lost home seem to evaporate.

Regie:
Veljko Popovic,
Milivoj Popovic,
Kroatien (2020),
8 Minuten,
Kategorie: VR-shorts

Studieren
geht über
Probieren
geht über
Studieren.



MONTEGELATO



Montegelato ist der erste VR-Montagefilm bzw. die erste dreidimensionale Collage der Monte Gelato Wasserfälle. Seit den 1950ern war dieser Ort in mehr als 180 italienischen Filmen, Fernsehserien und Werbungen zu sehen. Ton und Bild werden zu einer immersiven Landschaft, einer Reise durch Zeit und Raum.

Montegelato is the first VR-montage film or, rather, the first three dimensional collage of the Monte Gelato falls. Since the 1950s, this place has been seen in more than 180 Italian movies, tv series and ads. Images and sounds create an immersive landscape, a journey through space and time.

Regie:
Davide Rapp,
Italien (2021),
15 Minuten,
Kategorie: VR-shorts



TOGETHER APART



Regie: Demian Albers, Micha Hamel, Niederlande (2021), max. 30 Minuten, Kategorie: VR-shorts

Wie unterschiedlich kann man in einer Beziehung mit Kindheitsereignissen umgehen? Die Frage wird an die Betrachter:innen weitergegeben, indem durch VR-Interaktionen die Geschichte verändert werden kann. Werden die beiden zusammen bleiben? Werden sie sich voneinander entfremden?

How differently can one deal with childhood memories in a relationship? This question is asked of spectators by allowing them to change the story via VR-interactions. Are the two protagonists going to stay together? Or are they going to drift apart?

TOPS OF MEMORY II – ILLUSION



Regie: Jialiang Liu, Japan (2021), 3 Minuten, Kategorie: VR-shorts

Woran erinnert man sich, wenn man sich an die Vergangenheit erinnert? Auf keinen Fall daran, wie sie wirklich war. Sind Erinnerungen also nur Illusionen?

What do you remember when you think of the past? Most definitely not how it was really like. Are memories therefore just illusions?

TRANSITION OF THE MOON



Ein Stern auf Reisen durch das Universum und eine Metamorphose einer kosmischen Existenzform in etwas Menschliches. Dies ist die Geschichte des Sterns auf seinem Weg zum heiligen Tempel von Sonne und Mond, um seine Wiedergeburt als Menschen auf Erden segnen zu lassen.

A star travelling through the universe and a metamorphosis of a cosmic being into a human existence. This is the story of a star on his journey to the Holy Temple of the Sun and the Moon to receive his blessings for rebirth.

Regie: Seo Kim, Youngho Myung, Süd-Korea (2021), 9 Minuten, Kategorie: VR-shorts

UKU PACHA



Drei Personen verdächtigen sich gegenseitig, in Verbindung mit dem Selbstmord eines Freundes zu stehen. Auf einer Autofahrt durch die Anden verhandeln sie ihre Schuld. Eine nie endende metaphorische Fahrt ins Leere auf der Suche nach Erlösung.

Three people suspect each other to be involved with a friend's suicide. During a car ride across the Andes they are negotiating their feelings of guilt. A never-ending metaphorical ride into the void in search of salvation.

Regie: Diego Bonilla, Ecuador (2021), 15 Minuten, Kategorie: VR-shorts

**FREITAG
DER 12.**

**WETT-
BEWERB
HORROR**

23.30 Uhr

HORRORFANS AUFGEPASST!

Was am Freitag, dem 12. August 2022, im Remise-Saal zu sehen sein wird, ist nichts für schwache Nerven. Ab 23:30 Uhr heißt es gruseln, fürchten, ekeln – denn dann nimmt die **ALPINALE** mit der Horror-Schiene „Alptraum“ eine Abzweigung in düstere Filmgefilde.

Für jene nervenstarken Cineast:innen, die beim Gedanken an munter metzelnde Monster, Mörder:innen und Mutationen nicht zitternd Reißaus nehmen, sondern entzückt jubeln: „Ich will mehr Blut sehen!“, haben wir ein schauerhaftes Programm zusammengestellt. Lasst euch überraschen!

EVERY TIME WE MEET FOR ICE CREAM YOUR WHOLE FUCKING FACE EXPLODES



*Regie: Anthony Cousins
USA (2022),
8 Minuten,
Kategorie: Horror*

Der Titel sagt tatsächlich alles, was man über den Film wissen muss.

The title truly says it all.

STUFFED



Ein Muscial über eine Präparatorin, die davon träumt, einen Menschen auszustopfen, und einen Mann, der solche Angst vor dem Altern hat, dass er sich dafür zur Verfügung stellt. Kompliziert wird alles erst, als es zwischen den beiden knistert.

A musical about a taxidermist who dreams of stuffing a human and a man she meets online so afraid of ageing he volunteers to be her specimen. An unexpected romantic spark between them complicates their plans.

*Regie: Theo Rhys,
Großbritannien (2020),
10 Minuten,
Kategorie: Horror*

MEET JIMMY



Was wäre, wenn der Podcast, dem du zuhörst, auch dich hören könnte. Jennifer hört gebannt der Beichte eines Mörders zu, als er plötzlich anfängt, mit ihr zu sprechen.

What if the podcast you're listening to can hear you too? Jennifer is enjoying the confessions of a killer when he suddenly starts talking to her.

*Regie:
David-Jan Bronsgeest,
Niederlande (2018),
6 Minuten,
Kategorie: Horror*

HUNGRY JOE



Regie: Paul Holbrook,
Sam Dawe,
Großbritannien (2020),
23 Minuten,
Kategorie: Horror

Eine alleinstehende Mutter tut sich schwer damit, eine Verbindung zu ihrem teilnahmslosen Kind herzustellen. Seit seiner Geburt hat es Appetit. Einen unersättlichen und immer unmenschlicheren Appetit.

A single mother struggles to bond with her apathetic child, born with an insatiable and increasingly inhumane appetite.

SNAKE DICK



Jill hat die Schlange, Julia die Flöte. Alleine haben sie nichts. Aber zusammen haben sie eine Geheimwaffe, um die Dunkelheit zu bekämpfen.

Jill's got the snake. Julia's got the flute. Alone, they have nothing. But together, they have a secret weapon to fight the darkness.

Regie:
David Mahmoudieh,
USA (2020),
8 Minuten,
Kategorie: Horror

THE LIGHT



Regie: Iago de Soto,
Spanien (2021),
13 Minuten,
Kategorie: Horror

19. Jahrhundert. In einem kleinen Küstenstädtchen bereiten sich Olalla und ihre Familie für die Nacht des „Waffenstillstandes“. Es gibt nur eine Regel: Die ganze Nacht darf kein Licht brennen. Olalla glaubt aber nicht daran, dass Sie wirklich kommen werden.

19. century. In a small coastal village, Olalla and her family prepare for the night of the truce. There is just one rule: No lights should stay on that night. However, Olalla doesn't believe that They are really going to show up.



Erzeugen Sie maximale Besuchererlebnisse:

mit PC-based Control für die Entertainment-Industrie



Scannen und PC-
based Control für
die Entertainment-
Industrie live erleben

New Automation Technology **BECKHOFF**

DAS SIND UNSERE EXPERT:INNEN FÜR DEN INTERNATIONALEN WETTBEWERB

Unsere Jury für den Wettbewerb International sieht sich alle Wettbewerbsfilme gemeinsam mit dem Publikum an und prämiert die Siegerfilme in den Kategorien „Kurzspielfilm“ und „Animation“. Die Jury besteht aus Britt Raes, Jakob Widmann und Tuna Kaptan.



Britt Raes

Director & illustrator

„Luce & the Rock“ (2022)
„Catherine“ (2017)

<https://brittraes.tumblr.com/>



Jakob Widmann

Producer

„Naked Men in the Woods“ (Kurzfilm, 2022)
„Die Unvollendeten“ (Dokumentation, 2021)
„Das Urteil im Fall K.“ (Kurzfilm, 2020)



Tuna Kaptan

Filmemacher

„Rohbau“ (Fiktion, abendfüllend, 2022)
„Hörst du, Mutter?“ (Fiktion, Kurzfilm, 2019)
„Schildkröten Panzer“ (Dokumentarfilm, 2017)

www.donaukapitaen.com

DIE EXPERT:INNENJURY FÜR DEN INTERNATIONALEN WETTBEWERB IM INTERVIEW

Ein guter Kurzfilm...

Britt Raes: hat meine Aufmerksamkeit. Ich werde gerne in die dargestellte Welt hineingezogen und dann beschäftigt mich das, was ich gesehen habe, oft noch wochenlang.

Jakob Widmann: hat eine persönliche Handschrift. Er ist prägnant, mutig und experimentierfreudig. Er überrascht und regt zum weiteren Nachdenken an.

Tuna Kaptan: hat die Kraft mich zu überraschen und in einer Momentaufnahme aus dem Leben formale oder inhaltliche Wagnisse einzugehen. Ganz nach dem Motto: „Zeig mir eine Miniatur und ich erkenne darin ein Universum.“

Als Juror:in...

Britt Raes: achte ich auf eine Verbindung mit den Figuren, der Geschichte und / oder den Bildern. Außerdem suche ich immer nach Filmen, die ich gerne wiedersehen möchte und die ich anderen empfehlen kann.

Jakob Widmann: schaue ich besonders auf ein stimmiges und authentisches Gesamtbild, das mich berührt und noch weiter beschäftigt.

Tuna Kaptan: schaue ich auf das Unperfekte in einem Kurzfilm, das Wagnis zu scheitern, auf Präzision in der Erzählung und eine gute Balance zwischen Inhalt und Form.

... FORTSETZUNG

A good short film

Britt Raes: has my attention! I like to get sucked into the world and still think of the film days or weeks or months after I've seen it.

Jakob Widmann: shows an artist's thumbprint, is concise, brave, not afraid to experiment, surprises and provides plenty of food for thought.

Tuna Kaptan: manages to surprise me by taking risks and presenting a snapshot of the universe.

As a juror

Britt Raes: I look for a connection with the characters, the story and/or the visuals, a film that I want to see again and want to recommend to other people.

Jakob Widmann: I especially look for a coherent and authentic piece of art that moves me and makes me think.

Tuna Kaptan: I'll be looking for imperfections and a filmmaker's willingness to fail, but also for the quality of the storytelling and the balance of content and form.

DAS SIND UNSERE EXPERT:INNEN FÜR DAS SPEZIALPROGRAMM

Zum zweiten Mal gibt es eine eigene Jury für die Kategorien „v-shorts“, „Horror“ und „VR-Shorts“. Die Jury besteht aus Hanno Mackowitz, Kate McCoid und Katharina Riedler.

Director of Photography

„Struktur. Eine Skispur in der Kulturlandschaft.“ (2017)
 „Zwei Leben für Afrika“ (2019)
 „Schneewallfahrt“ (2015)

www.hannomackowitz.com



Hanno Mackowitz

Writer/Director & VFX Editor

„It's Not Custard“ (2018)
 „The French Dispatch“ (2021)
 „Detective Pikachu“ (2019)

<https://vimeo.com/252737667>



Kate McCoid

Festivalleitung

www.crossingeurope.at



Katharina Riedler

DIE SPEZIALPROGRAMM EXPERT:INNENJURY IM INTERVIEW

Du bist in der Jury für VR, v-shorts und Horror – drei sehr unterschiedliche Kategorien. Wo liegen für dich die Gemeinsamkeiten dieser drei Genres?

Hanno Mackowitz: Im Wesentlichen liegt die Gemeinsamkeit im bewegten Bild, das im besten Fall einen guten Inhalt vermittelt. Wobei ein Film auch alle drei Genres erfüllen kann.

Kate McCoid: Diese drei Kategorien sind jeweils auf ihre Art ein Teil der Zukunft des Films. Damit meine ich die immersiven Qualitäten von Virtual Reality, den unschätzbaren Beitrag, den die v-shorts zur Entwicklung des Films in der Region leisten und die Eigenschaft guten Horrors, die Spitze des Fortschritts im Film zu repräsentieren. Alle drei Kategorien wollen auf dasselbe hinaus: Sie wollen Begeisterung wecken, eintauchen lassen und zum Nachdenken provozieren.

Katharina Riedler: Egal welches Genre, Filme erzählen Geschichten. Und so unterschiedliche die Macharten sein mögen, so bleibt doch diese Quintessenz, das Drumherum ist nur Mittel zum Zweck.

Was braucht ein Kurzfilm, dass er dich vom Kinossessel reißt?

Hanno Mackowitz: Die Geschichte und die mit ihr verbundene Dramaturgie muss so ergreifend sein, dass ich das Drumherum vergesse.

Kate McCoid: So viele Dinge. Ich bin sehr begeisterungsfähig und kann es kaum erwarten, Teil der Jury zu sein. Es bedeutet mir sehr viel, dass meine Meinung über die harte Arbeit meiner Filmemacherkolleg:innen gehört wird, weil ich weiß, wie viel Blut, Schweiß und Tränen in jeden Film fließen. Außerdem freue ich mich drauf, die Sichtweisen der anderen Juror:innen kennenzulernen: Filme können so subjektiv wahrgenommen werden!

Katharina Riedler: Ich hoffe, dass mich kein Film vom Sessel reißt, sondern viel mehr, dass er mich ganz fest in den Sessel drückt und von Anfang bis zum Abspann in seinen Bann zieht.

Worauf achtest du als Jury-Mitglied bei deiner Bewertung ganz besonders?

Hanno Mackowitz: Natürlich achte ich auf Bildgestaltung, Licht und Kameraführung, jedoch ist der Inhalt der Schlüssel. Wenn es gelingt, eine gute Geschichte mit wertigen Bildern zu erzählen, und das alles noch in der richtigen Balance, ist es für mich ein gelungener Film.

Kate McCoid: Mir ist das künstlerische Gesamtkonzept ein besonderes Anliegen. Und werden die Zuschauer:innen in die Geschichte mitgenommen, wird es ihnen einfach gemacht, in den Film einzutauchen? Arbeitet der Film im Nachgang mit uns weiter? Gibt es Musik, wenn ja, wie wird diese eingesetzt? Wie ist der Spannungsbogen aufgebaut?

Katharina Riedler: Was ich besonders schätze, sind Filme, die einen nachhaltigen Eindruck in mir hinterlassen. Bild, Ton, Dramaturgie, Rhythmus und eine Umsetzung, die zum Inhalt passt, schätze ich besonders.

Welchen Film könntest du dir immer wieder anschauen und warum?

Hanno Mackowitz: Peak – Über allen Gipfeln ein Dokumentarfilm von Hannes Lang. Der Film ist nicht nur sehr schön fotografiert, er schafft es zudem, ein sehr prekäres Thema auf eine nicht wertende Art und Weise zu erzählen, dass Zuschauer:innen sich selbst eine Meinung bilden kann. Baraka – Dokumentarfilm, auf 70 mm gedreht. Einfach einer der schönsten Naturfilme in einer unglaublichen Qualität. Er schafft es, ohne ein Wort zu fesseln.

Kate McCoid: Ich liebe die Herr der Ringe-Trilogie. Ich werde nie müde, mich in diese Welt, die für mich wie ein Zuhause ist, zu stürzen.

Katharina Riedler: Sans Soleil von Chris Marker, weil ich in diesem Film immer wieder Neues entdecken kann.

... FORTSETZUNG

You are a member of three jury distinctly different categories this year – VR, v-shorts and horror. What do they have in common?

Hanno Mackowitz: At their core the three genres are all based on moving images telling stories. That's not to say, though, that one film cannot fulfill all three criteria.

Kate McCoid: I personally believe that all three of these categories are, in their own ways a part of the future. I am excited by the immersive possibilities VR brings to Film. The V-shorts are an invaluable contribution to the future of film growth within the region, and horror always has been and always will be at the height of film-making innovation. All three of these categories work towards the same goal - capturing the imagination, immersing viewers and inspiring reflection.

Katharina Riedler: No matter the genre, movies tell stories. These three genres may have different ways to reach this goal, but their quintessence is the same. Everything else is a means to an end.

What makes you jump up with excitement?

Hanno Mackowitz: A really good short movie is so moving that I forget all the aspects that went into its making.

Kate McCoid: Honestly, I am a very excitable person and I cannot wait to be a part of **ALPINALE**. It means a great deal to me to have my opinion trusted on the hard work of fellow filmmakers. I know just how much blood, sweat and tears go into each film. It also fascinates me working alongside other jurors, experiencing their different perspectives and how each film affects an individual. The subjectivity of film is consistently thought-provoking for me.

Katharina Riedler: I don't want to be knocked off my socks, but rather be mesmerized from the first shot until the last moment of the final credits.

What will you be looking for in particular?

Hanno Mackowitz: Visuals, light, cinematography, etc. are all important, of course, but content is key. When a filmmaker manages to tell a gripping story in striking visuals and one aspect does not overshadow the other, I am happy.

Kate McCoid: I want to relate, I want to be spooked, I want to be lost in gorgeous imagery. I want to be completely taken in by the frame at any given moment. I want to be thinking about a film for days after seeing it.

Katharina Riedler: I particularly like movies that leave a lasting impression. It makes me happy when the movie's form follows its function, when its individual elements fall into place.

Which movie could you watch over and over again and why?

Hanno Mackowitz: Peak – Above All Peaks a documentary by Hannes Lang. The film is not only beautifully photographed, it also manages to tell a very precarious subject in a non-judgmental way, so that the viewer can make up his own mind. Baraka – documentary shot on 70mm. Simply one of the most beautiful nature films in an incredible quality. It manages to captivate viewers without a word.

Kate McCoid: The Lord of The Rings Trilogy. I never tire of it, I love it to pieces, it feels like home to me.

Katharina Riedler: Sans Soleil by Chris Marker. Every time I watch it I find something new, that i haven't been noticed before.

Vorarlberg schöpft
seine Energie aus
erneuerbaren Quellen.



Wasserkraft ist sauber, erneuerbar und in Vorarlberg reichlich vorhanden. Daher nutzt die illwerke vkw diese Energiequelle ebenso innovativ wie nachhaltig – ein unverzichtbarer Beitrag zu Vorarlbergs Energieautonomie und zur europäischen Energiewende.

illwerke vkw
Energie für Generationen.

Sommersträuße und Schnittblumen
aus unserer Gärtnerei



onlinedekor[©] WERBUNG | WIR SETZEN ZEICHEN. SEIT 2003

YELLOW
BLACK
MAGENTA
CYAN
LOOK DEIN LOGO

- BESCHRIFTUNGEN**
 - Fahrzeug- u. Objektbeschriftung
 - Schilder u. Leitsysteme
 - Aussenwerbung, LED-Lichtanlagen
- GRAFIKDESIGN**
 - Logoentwicklung u. Corporate Design
 - Gestaltung neuer Medien u. Drucksorten
 - Digitalisierung u. Druckvorstufe
- DRUCKSERVICE**
 - Brief, Kuvert, Visitenkarten, Flyer, Plakate
 - Aufkleber, Etiketten, Fahnen, Transparente
 - Großformatdruck XXL
- LASER & STEMPEL**
 - Gravuren auf Edelstahl, Holz, Akryl u.v.m.
 - Formzuschnitte u. Schablonen
 - Stempelproduktion u. Digitale Stempel
- PROMOTION**
 - Werbetelexilien mit Stickerei, Sieb- u. Transferdruck
 - Werbemittel u. Werbegeschenke
 - Sonderproduktionen u. Fotoprodukte
- DIGITALE WANDMALEREI**
 - Direktdruck auf Holz, Beton, Putz, Glas, Metall
 - Großformat, bis zu 4m Höhe, Länge endlos
 - mobiler Druckservice, wetterfest
- 3D DRUCK (coming soon)**
 - 3D Datenerstellung
 - Prototyping, 60x60x120cm
 - In-House Produktion

UNSERE KUNDEN SIND DIE BESTE WERBUNG!

BINKS

Schallert
Blumen

Schillerstraße 20, 6700 Bludenz
05552 62272, schallertblumen.at

onlinedekor|werbung | Dieter G. Bitschnau | Klarenbrunnstrasse 12 | 6700 Bludenz | AUSTRIA
Tel. +43-55 52-69692 | E-Mail: info@onlinedekor.com | www.onlinedekor.com

KURZFILME WIEDER AUF TOUR

Die beliebtesten 6 Filme vom diesjährigen Festival, die sich dem Wettbewerb um das „Goldene Einhorn“ stellten, werden im Frühjahr 2023 zu sehen sein. Der Verein tourt durch verschiedene Kulturstätten in Vorarlberg, Wien und der Schweiz. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

SAVE THE DATE

- Spielboden Dornbirn**
Freitag 17. Februar 2023, 19.30 Uhr 
- Kammgarn Hard**
Mittwoch 22. Februar 2023, 20.30 Uhr 
- Bücherei Hohenems**
Donnerstag 9. März 2023, 20.00 Uhr 
- Kultur Schänis**
Donnerstag 16. März 2023, 19:30 Uhr 
- Wien Gleis 21**
Termin April 2023 



MANUELA MYLONAS ERHÄLT VERDIENSTZEICHEN DES LANDES VORARLBERG



Im März dieses Jahres hatte die **ALPINALE** großen Grund zur Freude: Obfrau Manuela Mylonas und zehn weitere Vorarlberger Persönlichkeiten wurden für ihre „vorbildhafte gesellschaftliche Leistung“ geehrt. Im Zuge eines Festaktes verlieh Markus Wallner der **ALPINALE**-Chefin das Verdienstzeichen des Landes Vorarlberg. Die Auszeichnung sei eine gute Möglichkeit, „um von offizieller Seite all jenen ein aufrichtiges Danke auszusprechen, die ohne viele Worte zu verlieren viel mehr leisten, als sie eigentlich müssten“, hielt Wallner in seiner Festrede fest.

In diesem Jahr findet in Bludenz vom 9. bis 13. August bereits die 37. Auflage der **ALPINALE** statt. Der Grundstein wurde vor vier Jahrzehnten, im Jahr 1982, mit den Bludenzener Filmtagen gelegt. Zunächst kamen Nachwuchsliterat:innen und Amateurfilmer:innen zu einem gemeinsamen Wettbewerb zusammen, die Trennung erfolgte 1985, als erstmals unter der Bezeichnung **ALPINALE** ein internationales Filmfestival abgehalten wurde.

Zur erfolgreichen Entwicklung haben viele engagierte Persönlichkeiten beigetragen, einen besonderen Schub hat das Festival unter Leitung von Manuela Mylonas erfahren. Die zweifache Mutter war als Filmschaffende selbständig und arbeitet jetzt im Kommunikationsbereich und investiert daneben unzählige Arbeitsstunden ehrenamtlich in die „**ALPINALE**“. Seit 14 Jahren ist Manuela Mylonas bereits Obfrau des Vereins **ALPINALE**.

Das gesamte **ALPINALE**-Team gratuliert Manuela herzlichst zu der höchstverdienten Auszeichnung!





Manuela Mylonas

„Auszuberechnen aus dem Normalen, etwas riskieren, mutig sein und berühren – das macht einen guten Kurzfilm und auch das fabelhafte A-Team aus. Bei allen das Leuchten in den Augen zu sehen, wenn man über einen Kurzfilm spricht, ist für mich die Bestätigung, dass wir die Filme auf die große Leinwand bringen müssen.“

Manuela arbeitet im Bereich Unternehmenskommunikation und ist seit 2008 Intendantin des ALPINALE Kurzfilmfestivals.



Johannes Rinderer

„Wir lieben Kurzfilm! Die von uns mit viel Liebe ausgewählten Filme sind für mich das Highlight der **ALPINALE**, einem Fest(ival) für alle Freunde des Kurzfilms. Wir bringen einzigartige und fabelhafte Geschichten nach Vorarlberg, die weder im Kino noch im Fernsehen oder auf Netflix zu sehen sind. Der Lohn der vielen Arbeit? Wir haben das beste Publikum, das wir uns und den internationalen Filmemacher:innen nur wünschen können.“

Johannes ist als Vizeobmann auch für das Ressort Öffentlichkeitsarbeit, die Organisation des Festivals und für die Selektion in der Kategorie Animation zuständig. Er ist Co-Geschäftsführer des „aha – Tipps & Infos für junge Leute“ in Vaduz.



Andreas Künz

„Bis vor einigen Jahren sorgten die Besuche des Vorstands auf internationalen Kurzfilmfestivals für tolle Eindrücke und neue Ideen. So kam es auch während eines dieser Festivals zum Entschluss, eine eigene Programmschiene für 360 Grad Filme und interaktive Animationen bei der **ALPINALE** ins Leben zu rufen.“

Andreas ist unser Technik-Experte und als Schriftführer für die Protokolle verantwortlich. Er unterrichtet unter anderem an der FH Vorarlberg VR und 3D Computeranimation. Zusätzlich sichtet er für das Programm die Animationsfilme und VR-Einreichungen.

„Vom Jänner bis Ende April eines jeden Jahres herrscht immer dieselbe Aufregung: Werden genügend qualitativ geeignete Filme eingereicht, können wir jede einzelne Wettbewerbssparte mit Programm füllen? Anfang Mai, nach unzähligen gesichteten Kurzfilmen, stehen dann die Beiträge des Festivals. 60 filmbegeisterte Personen haben heuer in der Vorjury mitgemacht. Von über 950 eingereichten Filmen wurden die besten nominiert. Und wie jedes Jahr kommt dann die Spannung: Werden diese Filme auch dem Festivalpublikum gefallen?“

Unser Film-„Wikipedia“ ist kfm. Angestellter und im Verein als Kassier für die Finanzen verantwortlich, außerdem war er heuer in der Vorjurygruppe Kurzspielfilm im Einsatz.



Alexander Strolz

„Ich bin seit 2015 im fabelhaften Team. Ich schätze die Beständigkeit, aber auch das sich einiges verändert. Viele gute Ideen wurden schon umgesetzt und weitere dürfen folgen. Unserer Kreativität sind fast keine Grenzen gesetzt, ich lasse mich gerne weiter inspirieren und freue mich über die begeisterte Zusammenarbeit mit großartigen Menschen im **ALPINALE** Umfeld.“

Rebeka organisiert als Mitarbeiterin ganzjährig das ALPINALE Kurzfilmfestival und koordiniert alle zusätzlichen Veranstaltungen.



Rebeka Rinderer

„Neben der Kuratierung unseres jährlich zu Halloween stattfindenden Horror events ist es mein Ziel bei der **ALPINALE**, jungen Menschen den Kurzfilm näher zubringen. Als Lehrer kann ich Schüler:innen vielfältig einbinden und für die Vorjury oder die Mithilfe bei Veranstaltungen motivieren. Zudem leite ich auch Workshops mit jungen Filmemacher:innen an Schulen. So gelingt eine nachhaltige Verankerung der **ALPINALE** im Leben junger Vorarlberger:innen.“

Jürgen ist Lehrer am BG Bludenz. Bei der ALPINALE ist er für Vermittlungsprogramme zuständig und kuratiert neben der Sparte Kurzspielfilm das Horrorkurzfilmprogramm. Außerdem kümmert er sich im Programmheft um die Filmsynopsen, die Endredaktion und alle englischen Übersetzungen. Auch heuer war er wieder im Team der Vorjury tätig.



Jürgen Schacherl



Adrian Zerlauth

„Es ist toll mitzuerleben, wie ein Leidenschaftsprojekt wie die **ALPINALE** und ihre Veranstaltungen bei den Vorarlberger:innen Anklang finden. Besonders super finde ich unsere Horrornacht. Wir laden Genrefans zu einer Kurzfilmnacht ein, die ganz im Zeichen des Horrors steht und können hier eine in Vorarlberg einzigartige Veranstaltung auf die Beine stellen, die bei den Besucher:innen auf große Begeisterung stößt, was mich besonders freut.“

Adrian arbeitet als Journalist im schönen Wien. Bei der ALPINALE kümmert er sich um das Magazin. Auf dem Festival packt er dort mit an, wo es noch helfende Hände braucht. Auch heuer war er wieder im Team der Vorjury tätig.



Laura Locker

„**ALPINALE**-Zeit ist immer eine gute Zeit: Sommer, Kurzfilme und viele liebe Menschen voller Tatendrang! Wir feiern die Kurzfilme und das Leben gleich mit!“

Laura ist seit 2017 im Team der ALPINALE. Sie hat in Wien am Institut für Theater-, Film und Medienwissenschaften studiert und ist zertifizierte Theaterpädagogin und Spielleiterin (IFANT). Sie hat als Regie/Produktionsassistentin u.a. beim aktionstheater ensemble und dieheroldfliri gearbeitet und ist im Helfer:innenteam der ALPINALE tätig. Auch heuer war sie wieder im Team der Vorjury tätig.



Julian Dünser

„Mein Interesse für Film besteht schon sehr lange. Eine neue Perspektive der Filmbranche habe ich aber bei der **ALPINALE** kennengelernt: Die Vorbereitungen und technische Organisation, welche nötig ist, um einen Film auf einer großen Leinwand und vor Publikum vorzuführen zu können, waren für mich eine neue Herausforderung. So möchte ich das weiterhin für die **ALPINALE** Gäste möglich machen.“

Julian studiert derzeit an der Filmakademie Baden-Württemberg Visual Effects und unterstützt die ALPINALE das Jahr über in diversen Vorbereitungen, Mediengestaltung, Webseiten-Betreuung und kuratiert auch die VR-shorts mit. Während des Festivals übernimmt er die Technik der Projektion. Auch heuer war er wieder im Team der Vorjury tätig.

„Seit ich ein kleines Kind war, bin ich vom Film begeistert. Für mich war immer etwas Magisches dahinter, in eine andere Welt abzutauchen und einfach komplett unterschiedliche Sichtweisen kennenzulernen. Ich bin gespannt und freue mich schon, auch mal hinter die Kulissen beim **ALPINALE** Kurzfilmfestival zu blicken.“

Hauptberuflich rettet Athina als Bademeisterin eigentlich Ertrinkende, doch ihre wahre Leidenschaft liegt in der Planung. Als großer Filmfan war sie jahrelang Gast auf unserem Kurzfilmfestival und freut sich daher umso mehr, endlich auch mitwirken zu können. Sie ist dieses Jahr neu ins ALPINALE Team gekommen und unterstützt Rebekka nun bei der Organisation im Büro.



Athina Gabriel

„Die **ALPINALE** ist, besonders für aufstrebende Filmmacher:innen wie mich, ein Ort voller Leidenschaft und Inspiration. Sie bietet eine Bühne für Kurzfilme, die sonst nirgends zu sehen sind und gibt auch lokalen Filmmacher:innen die Chance die begeisterten, motivierten Besucher:innen zu erreichen. Ich mache dieses Jahr ein Praktikum bei der **ALPINALE** um mich an dieser tollen Gemeinschaft zu beteiligen und meiner eigenen Leidenschaft nachzugehen.“

Lara studiert derzeit an der FH Vorarlberg „Intermedia“ und unterstützt die ALPINALE während ihres Praktikums.



Lara Smith

„Zum ersten Mal mit dabei, freue ich mich dieses Jahr für das Aftermovie der **ALPINALE** verantwortlich zu sein und das Festival und seine Beteiligten zu dokumentieren. Eine tolle Gelegenheit, in die Filmwelt meiner Heimatstadt einzutauchen.“

Emma studiert derzeit Creative Business in Den Haag und arbeitet als Kamerajournalistin bei Friends of the Earth Netherlands.



Emma Danko

CRE



ATE



Kameraspezifische Speicherlösungen
designed und entwickelt in Österreich

[ANGELBIRD.COM](https://www.angelbird.com)

ALPINALE Magazin 2022

Herausgeberin: Verein **ALPINALE**, Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz

Für den Inhalt verantwortlich: Manuela Mylonas

Redaktion: Johannes Rinderer, Rebekka Rinderer, Jürgen Schacherl, Adrian Zerlauth

Fotos: Johannes Rinderer, Anna Salcher, unsplash.com, istockphoto.com, freepik.com

Übersetzungen: Jürgen Schacherl

Gestaltung: Grafikbüro Grünkariert | Katy Bayer

Weitere Informationen: www.alpinale.at und www.facebook.com/alpinale

© Juli 2022. Druck- und Satzfehler sowie Änderungen vorbehalten

VEREINSPAZIER
Ein Haus - Viel Kultur
www.remise-bludenz.at
bludenz.kultur

